

LUGAUER ANZEIGER



Amtsblatt für Lugau (mit Ortsteilen Erlbach-Kirchberg und Ursprung)

SEPTEMBER 2016

Freitag, 30. September 2016

Nr. 09



17. SIMSON- und OLDTIMERTREFFEN

Weitere Informationen siehe Seite 2

20 JAHRE
PALETTI PARK
EINKAUFEN UND VERGÜGEN

ALLES PALETTI WOCHE!

Feiern Sie mit uns eine Woche lang Geburtstag und erleben Sie ein einzigartiges Shopping-Vergnügen in Lugau!

Mo. 26.09.2016 17-18 Uhr **Die Steffen Lukas-Show**
Comedy-Programm und Autogrammhunde mit dem bekannten PSR Radio-Moderator

Di. 27.09.2016 16:30-18:30 Uhr **The New Meadows**
Distelband live aus Newwies

Mi. 28.09.2016 **Kindertag:** Kinder-Schminken, Basteln, Luftballon-Tiere, Bungee-Trampolin, Riesen-Rutsche, etc.
15:30 & 17:30 Uhr **Die Lips mit ihren lustigen Kakodux**
17 Uhr **Jonny & Co** - Kinder-MitMach-Programm

Do. 29.09.2016 **Oldie-Tag mit Live-Musik:**
15:30 Uhr **Roy Allen & Band** - Rock & Pop der late 50's & early 60's
17:30 Uhr **The Boogie Legs** - Tanzsport im Stil der 50er Jahre

Fr. 30.09.2016 17-18 Uhr **Die R.SA Böttcher & Fischer-Show**
Comedy-Programm und Autogrammhunde mit dem Moderatoren
18:30 Uhr **Preis-Skat** - im Restaurant Paletti um den PALETTI PARK Pokal

Sa. 01.10.2016 14:30 Uhr **Anschnitt der Geburtstagsorte für unsere Kunden**
Made & Show - Trends der kommenden Herbst/Winter Saison
Für die ganze Familie: Bunter Rahmenprogramm mit Kinder-Schminken, Basteln, Luftballon-Tieren, Pony-Rollen, Logover Feuerwehr in Aktion mit Technik-Schau

So. 02.10.2016 **Sonntags-Shopping von 13 bis 18 Uhr!**
14-15 Uhr **Geburtstags-Programm der Musikschule Decker**
15-16 Uhr **Show-Ballett Happy Legs**
16-17 Uhr **Auftritt des Schlagerstars Olaf Berger** mit Auslösung des Geburtstags-Gewinnspiels und anschließender Autogrammhunde
Für die ganze Familie: Bunter Rahmenprogramm mit Kinder-Schminken, Basteln, Luftballon-Tieren, Pony-Rollen, Logover Feuerwehr in Aktion mit Technik-Schau

Tolle Reise gewinnen!

Außerdem: täglich **Sofort-Verlosungen!**
Aktionszeit:
Mo.-Fr., 15:30-18:30 Uhr
mit R.SA Radiomoderator
Marcus Poschold

7 Tage Jubiläums-angebote!

Sparen und feiern - in allen Shops des PALETTI PARKS

Ihr Treffpunkt für gutes Einkaufen in Lugau CHEMNITZER STR. 1 • LUGAU WWW.PALETTI-PARK.DE

2.10.

DM

MX2/65ccm/85ccm/Pokal MX2

SACHSEN MEISTERSCHAFT MASTERS

MSC LUGAU

Kultur und Freizeit

Simsonrundfahrt 2016

Start 15:00 Uhr | Länge der Fahrt ca. 25 km

Sportplatz – zur Dorfrunde rechts abbiegen – links abbiegen auf Oberlungwitzer Straße, dann auf Untere Dorfstraße – zurück über Oberlungwitzer Straße Richtung Bahnberg – rechts über Alte Flockenstraße – Äußere Kirchberger Straße bis ehemalige Gaststätte „Gansauge“ – rechts ab – auf Dorfstraße. Erlbach-Kirchberg bis Abzweig links auf Lugauer Straße Richtung Lugau bis Hohensteiner Straße – links ab nach Lugau – am ehemaligen Bahnhof Lugau rechts ab auf Obere Hauptstraße nach Niederlugau bis Oelsnitzer Straße. Vor dem Ortseingang Gersdorf links abbiegen in Richtung Oelsnitz – Oelsnitz Untere Hauptstraße – Kurze Straße – Dr.-Otto-Nuschke-Straße – Waldschlösschen – Kreuzung links abbiegen auf Pflockenstraße – vorbei am Bergbaumuseum – der Flockenstraße – folgend bis Ampelkreuzung links ab auf Stollberger Straße – Hohensteiner Straße bis Ampelkreuzung – rechts ab auf Chemnitzer Straße Richtung Ursprung zum Sportplatz zurück.



Es lädt ein der
**Motorsportverein
Simsonfreunde Ursprung e.V.**



www.simsonfreunde-ursprung.de

17. SIMSON- UND OLDTIMERTREFFEN in Ursprung für Zweiradfahrzeuge

SIMSON am 1. Oktober 2016

auf dem Sportgelände an der
Alten Flockenstraße 8
in 09385 Lugau/ OT Ursprung

Programm

- ab 10.00 Uhr Stellen der Fahrzeuge
- 11.00 Uhr Eröffnung der Fahrzeugschau
- 13.00 Uhr Anmeldeschluss
(spätere Anmeldungen fließen nicht in die Prämierung ein)
- 14.00 Uhr Siegerehrung
Prämiert wird:
- das originalste Simsonfahrzeug
- das älteste Fahrzeug
- bestes Simson Tuning
- weiteste Anreise
- 15.00 Uhr Rundfahrt
danach gemütliches Beisammensein



Bäckerei
Gerd Müller gegr. 1884
Dorfstraße 19 09387 Jahnsdorf OT Seifersdorf
Tel/Fax 0371 / 280 67 36
E-Mail: baecerei.gerd.mueller@web.de



Unterstützt von:
Präzisionsteile
www.tc-praezisionsteile.de

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Kultur und Freizeit

65. ADAC Moto Cross Lugau



Foto: Günter Hölperl

Am 2. Oktober 2016 werden die besten Deutschen Moto Cross Piloten zum Saisonfinale der Klassen DM65ccm und DM85ccm und zum vorletzten Lauf der Klasse DM MX2 zum 65. ADAC Moto Cross in Lugau zu Gast sein.

Am Renntag werden insgesamt 5 Klassen am Start sein, zu den drei DM Klassen werden noch die Klasse Deutscher Moto Cross Pokal MX2 und die Sachsenmeisterschaft der Masters Klasse an den Start gehen.

Die Meisterschaftsstände sind noch so knapp, dass eine Vorentscheidung nicht fest steht.

Das sorgt wieder für Spannung bei den Fans. Es ist auch in einigen Klassen mit bekannten Gastfahrern zu rechnen. So zum Beispiel, der für den Lugauer Club startende Chemnitzer Jeremy Sydow. Er ist nach dem 2015er DM Titel der 85ccm Klasse, gleich in der Europameisterschaft, EMX125, erfolgreich in die 2016er Saison gestartet und hat Erfahrung und erste Punkte gesammelt.

Die Trainingsläufe beginnen am Sonntag ab 8:30 Uhr. Der erste Wertungslauf startet um 13:00 Uhr. Pro Klasse finden zwei Wertungsläufe statt. Siegerehrung gegen 18:00 Uhr.

Glück Auf Rennstrecke Lugau/Sachsen
Eintritt 10 Euro/Ermäßigt 6 Euro

Info: www.msc-lugau.de



Ausstellung „Mei Lug’ – Ansichten von Früher und Heute“



Die Ausstellung wird bis zum 28. Oktober 2016 verlängert.

Aus betrieblichen Gründen gelten in dieser Zeit folgende Öffnungszeiten:

Dienstag 10:00 bis 12:00 und 13:00 bis 18:00 Uhr
 Donnerstag 10:00 bis 12:00 und 13:00 bis 18:00 Uhr
 Freitag 13:00 bis 18:00 Uhr
 Samstag, 8. Oktober 10:00 bis 12:00 Uhr geöffnet.
 oder nach Vereinbarung unter 037295/900790.

Die Eintrittskarten erhalten Sie an der Kasse der Stadtbibliothek im Erdgeschoss.



Kultur und Freizeit

KULTURZENTRUM VILLA FACIUS

Villa Facius, Hohensteiner Straße 2, 09385 Lugau

THEATER DER DICHTUNG

Lesung mit Musik in stimmungsvoller Atmosphäre im Kaminzimmer der Villa Facius am Donnerstag, dem 10. November 2016. Beginn: 19:00 Uhr | Eintritt: 5 Euro

Gelesen wird aus den Texten von Karoline von Günderode

Karoline von Günderode wurde 1780 in Karlsruhe geboren und wuchs durch den frühen Tod des Vaters in einfachen Verhältnissen auf. Mit 17 Jahren wurde sie als Stiftsfräulein an einem evangelischen Damenstift angenommen. Hier studierte sie Philosophie, Geschichte, Literatur und Mythologie.

Sie entwickelte einen großen Freiheitsdrang und sehnte sich nach einem selbstbestimmten Leben. Außerdem begeisterte sie sich für die Freiheitsideale der französischen Revolution.

Die Themen Gefangenschaft und Freiheit,

Liebe und Tod sollten sie ihr ganzes Leben lang begleiten und auch ihr literarisches Werk prägen.

Bei einem Ausflug nach Stift Neuburg bei Heidelberg lernte sie 1804 den Heidelberger Philologen und Mythenforscher Georg Friedrich von Creutzer und seine dreizehn Jahre ältere Ehefrau Sophie kennen. Creutzer schätzte ihr literarisches Talent und unterstützte sie bei der Verlegung ihrer Werke.

Zwei Jahre lang pflegte die beiden eine Liebesbeziehung miteinander.

Die Briefe, welche Karoline an Ihren Geliebten schrieb, werden von vielen als die schönsten Liebesbriefe der deutschen Li-



teraturgeschichte angesehen. Leider endete ihre große Liebe tragisch, denn Georg Friedrich Creutzer trennte sich im Jahre 1806 plötzlich von seiner jungen Geliebten. Als Karolina die Nachricht erhielt, nahm sie sich das Leben.

STEPHANSKY

Handgemachte Musik
besinnlich-frech

und Freunde

**02. Oktober
in der Facius Villa
Lugau**

**ab
19:00 Uhr**

Stehgreif Komödie mit
Frau Helga Hofmann

Halloween- und Hexenfest

am 28.10.2016

Kultur- und Freizeitzentrum
(Fabrikgäßchen 8, Lugau)

16:00 Uhr: Einlass

16:30-18:30 Uhr: Halloweenspiele im ganzen Haus, Höhenfeuer und Verpflegung (Eintritt: 3,50)

18:30 Uhr: Start des Lampionumzuges mit den „Oelsnitzer Blasmusikanten“ am KFZ zur „Villa Facius“

Villa Facius
(Hohensteiner Str. 2, Lugau)

19:00 Uhr: Ankunft des Lampionumzuges



Hexenabenteuer
auf der Showbühne des
„Musiktheater Variabel“
im Kulturhof.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Vorträge im Kulturzentrum Villa Facius

Mittelamerika – Eine Reise nach Panama, Costa Rica und Nicaragua 5. Oktober 2016 | Beginn 19:00 Uhr



Der 1. Teil eines Reisefilmes des Weltenbumblers Lothar Seidel aus Lugau

Das erste Reiseziel ist Panama, das Land mit der Verbindung zwischen zwei Weltmeeren. Der Panamakanal, den wir auf seiner vollen Länge von 81,6 km durchfahren haben ist zum Synonym für das Land, dass er durchtrennt geworden. Die Schifffahrt begann in Panama Stadt im Pazifik. In drei Schleusen wird das Schiff auf das Niveau des Gatun-Sees gehoben und in weiteren drei Schleusen wieder auf das Niveau des Atlantiks abgesenkt. Die Fahrt endet an der Hafenstadt Colon im Atlantik. Weitere Stationen der Reise waren der Besuch eines indigenen Embera-Volkes im Regenwald und ein Rundgang durch die Altstadt von Panama Stadt. In Costa Rica besuchten wir zuerst die Hauptstadt San Jose mit ihren Sehenswürdigkeiten. Am Karibikstrand war der Tortuguera-Nationalpark unser Ziel. Dieser Nationalpark ist nur über seine natürlichen Kanäle erreichbar.

Mit einem Mietwagen ging es dann quer durch das Land, u. a. auf zwei Vulkane, den Iruazu (3432 m) und den Poas (2704 m). Zu

erwähnen wären noch die bunt bemalten Ochsenkarren aus der Stadt Sarchi, fast so etwas wie ein nationales Symbol. In Richtung Norden sahen wir den Vulkan „Arenal“ am Arenalstausee und weitere Nationalparks. Hier sahen wir auch den seltenen und sagenumwobenen Vogel, den Quezal, einen der schönsten Vögel überhaupt.

Zu Fuß überquerten wir die Grenze nach Nicaragua. Mit einer Fähre ging es zur Insel Ometepe im Nicaraguasee. Auf ihr befinden sich zwei Vulkane, welche Ihr die Form einer Acht verleihen. Wir erkundeten die Insel mit Leih-Motorbikes. Die Reise führte uns in die historischen, spanisch geprägten Städte Granada, Massaya und Leon. Danach verlassen wir das Land mit einem Flug in Richtung Südamerika, den 2. Teil unserer Reise.

12. Oktober 2016; Beginn 19 Uhr Südamerika – Eine Reise nach Ecuador und Galapagos Island

Nach dem Abschied von Mittelamerika treffen wir auf dem Flughafen Quito in ca. 2500 m Höhe ein. Wir sind jetzt in Ecuador, dem Land am Äquator. Nach einer Nacht in Quito geht es mit dem Flugzeug nach Lago Agrio,

dem Ausgangspunkt für Unternehmungen im Regenwald und im Amazonas Quellgebiet. Hier gibt es keine Straßen. Die Indiosiedlungen und Lodges sind nur mit Booten erreichbar. Ein Höhepunkt für uns war die Begegnung mit einem Schamanen. Zurück in Quito, wurde die Stadt, welche sich in ca. 3000 m Höhe befindet, erkundet. Auch der Besuch des Äquators, nördlich von Quito, durfte nicht fehlen.

Wir verlassen Quito auf der Panamerica, die von Nord nach Süd das Andenplateau überquert und machen Station in Guamate, Alausi und Cuenca. Die höchste Stelle, die wir in den Anden überquert haben, befand sich in ca. 4200 m Höhe. Über Alausi wurde eine atemberaubende Zugfahrt zur Teufelsnase unternommen. Cuenca ist die Stadt der über 50 Kirchen und die Wiege des Panamahutes. Dann geht es auf kurzer Distanz über zahlreiche Serpentina hinunter von 4000 m auf 0 am Pazifik in die größte Stadt Ecuadors, Guayaquil. Auf der Tiefebene bei Guayaquil reiht sich eine Plantage an die Andere. Hier gedeihen Bananen und Kakaobohnen hervorragend. Auf einer Familienfarm konnten wir selbst mit eigenen Händen den Werdegang von der Kakaobohne zur Schokolade erleben.

Von Guayaquil starteten wir nach Galapagos Island, auf die Hauptinsel Santa Cruz und die Insel Isabella. Hier konnten wir die einzigartige Tierwelt der Inseln erleben. Dazu gehört vor allem die Riesenschildkröte, der wir auch bei der Fortpflanzung zusahen. Über Guayaquil traten wir die Heimreise an.

VORSCHAU: „Afrika – Von Kapstadt zu den Victoriafällen“ 4. November 2016 | Beginn 19:00 Uhr



In einem Live-Diavortrag berichtet der Lugauer André Carlowitz von einer Reise in Afrika.

Bei einer Campingtour geht es von Südafrika über Namibia, Botswana und Simbabwe bis nach Sambia. Mit einem Safaritruck werden auf dieser Strecke über 5000 Kilometer zurückgelegt. In jedem der fünf Länder gibt es vielfältige Naturschönheiten zu entdecken.

Aus dem Inhalt

INHALTSVERZEICHNIS

17. SIMSON- UND OLDTIMERTREFFEN	2
65. ADAC Moto Cross Lugau	3
Ausstellung	3

KULTURZENTRUM VILLA FACIUS ..	4
Vorträge	5

Öffentliche Bekanntmachungen

• Einladung Sitzung Stadtrat	7
• Einladung Technischer Ausschuss	7
• Bericht über die 25. Sitzung des Stadtrates	7
• Jahresabschluss 2012 der Gemeinde Erlbach-Kirchberg	8
• Ausschreibung zum Verkauf eines Grundstückes	8
• Bericht Technischer Ausschuss	9
• Widmung „Weg zum Reitplatz“	9

Informationen der Stadtverwaltung

• Bauvorhaben B 180	10
• Schadstoffentsorgung	10
• Sprechstunde Rentenversicherung	13

• Grundschule Lugau	11
• Oberschule am Steegenwald ..	12
• Wir gratulieren unseren Jubilaren	13
• Lugauer gewinnt Fotowettbewerb	13

Ortschaft Erlbach-Kirchberg

• Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner	14
• Bericht Sitzung Ortschaftsrat ..	14

Mitteilungen**Ortsteil Erlbach-Kirchberg**

• Nachwuchsreporterin berichtet .	15
• Wir gratulieren unseren Jubilaren	15
• Änderung Mitnahmestelle	15
• Drachenfest	15

Mitteilungen Ortsteil Ursprung

• Wir gratulieren unseren Jubilaren	15
--	----

Nichtamtlicher Teil**Informationen aus Lugau /
Erlbach-Kirchberg / Ursprung**

• Kirchennachrichten	16
• Evang. Montessori Grundschule	18
• Bereitschaftsdienste	20

• Lugauer beim weltgrößten SR2 Treff	21
---	----

Vereinsmitteilungen

• Volkssolidarität	22
• Kleingarten „Grüne Aue“	22
• SG Lugau/E. 77 e.V.	22
• JUH-Senioren	23
• „Kinderland“	24
• Hundesportverein	24
• JUH-Jugend	25
• Hort Farbkleckse	26
• TTC Lugau	26

Wissenswertes / Termine / Vereine

• poetische notizen	27
• Wanderung um den Glück-Auf-Turm	27
• Bergbaumuseum	28
• Kultur- und Freizeitzentrum ..	29
• Veranstaltungen Termine	30

**Hinweise der Redaktion:**

Die nächste Ausgabe des „Lugauer Anzeigers“ erscheint am Freitag, dem **28. Oktober 2016**. Redaktionsschluss ist **Donnerstag, der 13. Oktober 2016**. Sie können sich den „Lugauer Anzeiger“ auch als PDF-Dokument aus dem Internet herunterladen. Unter der Adresse www.lugau.de finden Sie den „Lugauer Anzeiger“ im Bereich „Aktuelles“. Im Internet können Sie viele Termine und Berichte bereits lesen, bevor die Druckausgabe erscheint.

Impressum

Herausgeber: Stadt Lugau und RIEDEL – Verlag & Druck KG
Druck: RIEDEL – Verlag & Druck KG
Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau
OT Ottendorf, Telefon 037208 876-100

Verantwortlich für den amtlichen Teil sind Bürgermeister Thomas Weikert (für Lugau) und Ortsvorsteherin Alexandra Lorenz-Kuniß (für die Ortschaft Erlbach-Kirchberg). Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil sind die Urheber der jeweiligen Artikel (Redaktion des „Lugauer Anzeiger“ in der Stadtverwaltung, Vereine, Einrichtungen oder sonstige Autoren). Verantwortlich für den Anzeigenteil ist die RIEDEL KG. Es gilt die Preisliste von 2016.

Verteilung: Die Stadt Lugau mit allen Ortsteilen verfügt laut Quelle Deutsche Post über 4.771 Haushalte.

Der „Lugauer Anzeiger“ ist als Mitnahmezeitung erhältlich. In einem Infobrief wurden die Bürgerinnen und Bürger von Lugau davon in Kenntnis gesetzt. Es wird demnach für jeden Haushalt ein „Lugauer Anzeiger“ zur Verfügung gestellt. Bei Fragen können Sie sich gern unter folgender Telefonnummer melden: 037295/5241.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.lugau.de

Stadtverwaltung Lugau

Rathaus: 09385 Lugau, Obere Hauptstraße 26
Postfach: 09382 Lugau PF 1125
Telefon: (037295) 52-0
Fax: (037295) 52-43
Internet: www.lugau.de
eMail: info@stv.lugau.de

Kein Zugang für elektronisch signierte sowie für verschlüsselte elektronische Dokumente!

Sprechzeiten:

montags:	geschlossen	
dienstags:	8:30 - 11:30 Uhr	13:00 - 16:00 Uhr
mittwochs:	8:30 - 11:30 Uhr	
donnerstags:	8:30 - 11:30 Uhr	13:00 - 18:00 Uhr
freitags:	8:30 - 11:30 Uhr	

Bankverbindung:

Erzgebirgssparkasse: Konto-Nr.3 731 002 867
BLZ 870 540 00
Deutsche Kreditbank AG Konto-Nr.1 411 628
BLZ 120 300 00

- IBAN bei der Erzgebirgssparkasse: DE25870540003731002867 und der BIC: WELADED1STB
- IBAN bei der DKB: DE6212030000001411628 und der BIC: BYLADEM1001

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur 26. Sitzung des Lugauer Stadtrates

Die 26. Sitzung des Stadtrates findet am **Dienstag, dem 4. Oktober 2016, 18:30 Uhr**, im Ratssaal des Lugauer Rathauses statt. Dazu sind alle interessierten Einwohner herzlich eingeladen.

■ Tagesordnung

1. Fragestunde
2. Ernennung der Ortsvorsteherin der Ortschaft Erlbach-Kirchberg
3. Beschluss zur 2. Änderung der Verbandsatzung des Zweckverbandes „Gewerbegebiet Hoffeld“
4. Vergabe der Bauleistungen für das Bauvorhaben „Parkplatz auf dem Grundstück des ehemaligen Kuturhauses / Salman-Schocken-Platz“ (Stollberger Straße 23)
5. Informationen und Sonstiges

Die endgültige Tagesordnung wird an der Bekanntmachungstafel des Lugauer Rathauses ortsüblich bekannt gegeben bzw. auf der Homepage informiert.

Weikert, Bürgermeister

Einladung zur 20. Sitzung des Technischen Ausschusses

Die 20. Sitzung des Technischen Ausschusses findet am Montag, dem 17. Oktober 2016, 18:30 Uhr, im Ratssaal des Lugauer Rathauses statt. Dazu sind alle interessierten Einwohner herzlich eingeladen.

Die Tagesordnung wird an der Bekanntmachungstafel des Lugauer Rathauses ortsüblich bekannt gegeben bzw. wird auf unserer Homepage stadt-lugau.de informiert.

Weikert, Bürgermeister

Bericht über die 25. Sitzung des Lugauer Stadtrates

Am Montag, dem 5. September 2016, fand im Sitzungssaal des Lugauer Rathauses die 25. Sitzung des Stadtrates statt. Es wurden folgende Beschlüsse gefasst, welche hiermit öffentlich bekannt gemacht werden:

Feststellung des Jahresabschlusses 2012 der Gemeinde Erlbach-Kirchberg

Beschluss-Nr. 054/2016

Der Stadtrat der Stadt Lugau stellt den Jahresabschluss 2012 der Gemeinde Erlbach-Kirchberg mit:

- einem ordentlichen Ergebnis von –70.664,07 EUR,
- einem Sonderergebnis von –8.698,93 EUR,
- dem daraus resultierenden Gesamtergebnis von –79.363,00 EUR,
- einer Bilanzsumme von 8.230.690,14 EUR,
- einer Veränderung des Finanzmittelbestandes von –120.833,32 EUR und dem Endbestand an Zahlungsmitteln zum 31. Dezember 2012 in Höhe von 233.102,22 EUR,
- einer Abdeckung von Fehlbeträgen im ordentlichen Ergebnis sowie im Sonderergebnis von 0,00 EUR,

- einer Verrechnung von Fehlbeträgen mit dem Basiskapital in Höhe von –79.363,00 EUR,
 - Korrekturen der Eröffnungsbilanz nach § 62 Abs. 1 Sächs-KomHVO-Doppik in Höhe von 24.832,49 EUR,
- einschließlich des Anhangs und Rechenschaftsberichtes gemäß §§ 88 ff. SächsGemO in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. März 2014 nach Durchführung der örtlichen Prüfung gemäß § 104 SächsGemO fest.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss zum Umgang mit Spenden/Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen (§73 Abs. 5 SächsGemO)

Beschluss-Nr. 055/2016

Der Stadtrat der Stadt Lugau beschließt entsprechend § 73 Abs. 5 der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO), die in der Beschlussvorlage aufgeführten Spenden und Sponsorleistungen anzunehmen und entsprechend dem begünstigten Zweck zu verwenden.

Der Beschluss wurde einstimmig (bei einer Befangenheit) angenommen.

Die Anlage kann in der Verwaltung eingesehen werden.

Überplanmäßige Auszahlungen Flockenstraße

Beschluss-Nr. 056/2016

Der Stadtrat der Stadt Lugau beschließt die überplanmäßigen Auszahlungen in Höhe von 70.000,00 Euro im Produkt 54.10.0100 (Gemeindestraßen) und Sachkonto 099520/2014_133 Tiefbaumaßnahmen/ Flockenstraße).

Der Beschluss wurde mit 13 gegen 0 Stimmen bei 4 Stimmenthaltungen angenommen.

Beschluss über die Vergabe der Bauleistungen zur Baumaßnahme „Deckenerneuerung Gartenstraße in 09385 Lugau“

Beschluss-Nr. 057/2016

Der Stadtrat beschließt, den Auftrag für die Maßnahme „Deckenerneuerung Gartenstraße in 09385 Lugau“ mit einer Bruttoangebotssumme (Anteil Stadt Lugau) in Höhe von 43.648,02 EUR der Firma ATS Chemnitz GmbH zu erteilen.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Bauantrag Trauerhalle Erlbach-Kirchberg

Beschluss-Nr. 058/2016

Der Stadtrat der Stadt Lugau beschließt, vorbehaltlich der Gewährung von Fördermitteln zu einem Fördersatz von mind. 75%, die Errichtung einer Trauerhalle auf dem Friedhof Kirchberg im Jahr 2017. Dazu ist das Vorhaben in den Haushaltsplan 2017 aufzunehmen.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschlussfassung zur Widmung des Weges

„Weg zum Reitplatz“ in 09385 Lugau OT Ursprung

Beschluss-Nr. 059/2016

Gesetzliche Grundlage für die Widmung einer Straße/ eines Weges ist § 6 Sächsisches Straßengesetz (SächsStrG) vom 21. Januar 1993 (SächsGVBl. S. 93).

Da der vorhandene Weg von der Öffentlichkeit genutzt wird, zum Erreichen des Reitplatzes und zur Unterhaltung der wasserbaulichen Anlage entlang des Weges dient, soll nun mit der Widmung die Öffentlichkeit des Weges für die Zukunft gesichert werden.

Widmung ist nach § 6 SächsStrG eine Allgemeinverfügung, durch die Straßen, Wege und Plätze die Eigenschaft einer öffentlichen Straße erhalten.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen und wird im vorliegenden „Lugauer Anzeiger“ öffentlich bekannt gemacht.

Th. Weikert, Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2012 der Gemeinde Erlbach-Kirchberg

1. Der Stadtrat der Stadt Lugau stellte in seiner Sitzung vom 5. September 2016 den Jahresabschluss 2012 der Gemeinde Erlbach-Kirchberg einschließlich des Anhangs und Rechenschaftsberichtes gemäß §§ 88 ff. SächsGemO in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. März 2014 nach Durchführung der örtlichen Prüfung gemäß § 104 SächsGemO wie folgt fest:

Ergebnisrechnung:

– ordentliche Erträge	1.371.360,39 EUR
– ordentliche Aufwendungen	1.442.024,46 EUR
– ordentliches Ergebnis	-70.664,07 EUR
– außerordentliche Erträge	11.042,00 EUR
– außerordentliche Aufwendungen	12.812,93 EUR
– Sonderergebnis	-8.698,93 EUR
– Gesamtergebnis	-79.363,00 EUR

Finanzrechnung:

– Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.277.328,99 EUR
– Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.161.482,62 EUR
– Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	115.846,37 EUR
– Einzahlungen für Investitionstätigkeit	117.531,90 EUR
– Auszahlungen für Investitionstätigkeit	309.751,72 EUR
– Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit	-192.219,82 EUR
– Finanzierungsmittelbedarf	-76.373,45 EUR
– Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit	-44.459,87 EUR
– Änderung des Finanzmittelbestandes	-120.833,32 EUR
– Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	11.405,85 EUR
– Endbestand an liquiden Mitteln (Liquiditätsreserve)	233.102,22 EUR

Vermögensrechnung (Bilanz):

Bilanzsumme	8.230.690,14 EUR
--------------------	-------------------------

davon entfallen auf der **Aktivseite**

– Anlagevermögen	7.960.545,82 EUR
– Umlaufvermögen	270.144,32 EUR
davon liquide Mittel	233.102,22 EUR

davon entfallen auf der **Passivseite**

– Kapitalposition	5.141.603,07 EUR
davon Basiskapital	5.141.603,07 EUR
– Sonderposten	2.424.588,92 EUR
– Rückstellungen	23.497,93 EUR
– Verbindlichkeiten	641.000,22 EUR

Das aus den nichtzahlungswirksamen Erträgen und Aufwendungen entstandene Gesamtergebnis in Höhe von -79.363,00 EUR wurde nach der Übergangsbestimmung des § 131 Abs. 6 Satz 5 SächsGemO mit dem Basiskapital verrechnet.

2. Dem Jahresabschluss wurde durch die örtliche Rechnungsprüfung mit Datum vom 16.08.2016 der uneingeschränkte Prüfungsvermerk erteilt. Entsprechend § 88 b Abs. 3 SächsGemO liegt der Jahresabschluss 2012 einschließlich des Anhangs und des Rechenschaftsberichtes vom 05.10.2016 bis 14.10.2016 öffentlich aus.

Die Auslegung erfolgt

- in der Stadtverwaltung Lugau, Obere Hauptstraße 26, 09385 Lugau, Abt. Finanzen, DG Zi. 05

Dienstag bis Freitag	08:30 Uhr bis 11:30 Uhr;
Dienstag	13:00 Uhr bis 16:00 Uhr;
Donnerstag	13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
- und in den Bürgerbüros

– Erlbach-Kirchberg, Dorfstraße 154	13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
– Ursprung, Untere Dorfstraße 29	16:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Weikert, Bürgermeister

Ausschreibung zum Verkauf einer ca. 845 m² großen Teilfläche des Flurstückes Nr. 385 v der Gemarkung Lugau, gelegen Poststraße 8 a

Auf dem Flurstück Nr. 385 v der Gemarkung Lugau, gelegen Poststraße 8 a, befand sich ehemals ein Kino. Das Gebäude wurde zwischenzeitlich abgerissen, so dass die Fläche nunmehr unbebaut ist. Ein Teil des Grundstücks wird durch die Feuerwehr genutzt und soll deshalb bei der Stadt Lugau verbleiben.

Die restliche, ca. 845 qm große, Fläche des Grundstückes Lugau, Poststraße 8 a, verkauft die Stadt Lugau zur Bebauung mit einem Eigenheim. Die genaue Kauffläche ergibt sich aus der noch durchzuführenden Vermessung. Alle Versorgungsleitungen befinden sich in der Poststraße.

Für die Zufahrt von der Poststraße zum Kaufgrundstück besteht eine Dienstbarkeit (Geh- und Fahrtrecht) zugunsten des Eigentümers des Flurstückes Nr. 385/2 der Gemarkung Lugau. Außerdem sind im Grundbuch ein Sanierungsvermerk und ein zeitlich befristeter Verzicht für die Bebauung mit Mietwohnungen eingetragen. Eine Bebauung mit einem Eigenheim ist möglich.

Mindestgebot: 23.200,- Euro. Dieser Betrag entspricht dem mit

Verkehrswertgutachten des Immobilien- und Sachverständigenbüros Matthias Hahn vom 12. April 2016 ermittelten Verkehrswert für die vorgenannte Teilfläche.

Die Stadt Lugau weist vorsorglich darauf hin, dass es nach erfolgter Vermessung zu einer Wertanpassung aufgrund veränderter Grundstücksgröße kommen kann. Die Kosten der Vermessung gehen zu Lasten des Käufers. Außerdem werden nach Abschluss der Sanierungsmaßnahme Ausgleichsbeträge für dieses Grundstück fällig. Die genaue Höhe dieses Betrages kann in der Stadtverwaltung Lugau erfragt werden.

Unterlagen sind einzusehen:

Stadtverwaltung Lugau, Liegenschaftsamt,
Frau Demmler, Tel.: 037295/5238
E-Mail: carmen.demmler@stv.lugau.de

Die **Angebote sind bis zum 31. Dezember 2016** in der Stadtverwaltung Lugau, Obere Hauptstraße 26, 09385 Lugau, in einem verschlossenen und gekennzeichneten Umschlag einzureichen.

Amtliche Bekanntmachungen

Bericht über die 19. Sitzung des Technischen Ausschusses

Am Montag, dem 19. September 2016, fand im Sitzungssaal des Lugauer Rathauses die 19. Sitzung des Technischen Ausschusses statt. Es wurden folgende Beschlüsse gefasst, welche hiermit öffentlich bekannt gemacht werden:

1. Beschluss zur Vergabe der Bauleistungen für die „Revitalisierung der Brachfläche Bahnhofsgelände Lugau“

Beschluss-Nr. 40/2016

Der Technische Ausschuss beschließt, den Auftrag für die Maßnahme „Revitalisierung der Brachfläche Bahnhofsgelände Lugau“ mit einer Bruttoangebotssumme in Höhe von 65.490,31 Euro an die Firma Püschmann GmbH & Co.KG, Zechenstraße 6 in 09385 Lugau, zu vergeben.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

2. Antrag auf Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage auf dem Flurstück 307/11 der Gemarkung Ursprung, Wiesenweg in Lugau OT Ursprung

Beschluss-Nr. 41/2016

Der Technische Ausschuss der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage auf dem Flurstück 307/11 der Gemarkung Ursprung, Wiesenweg in Lugau OT Ursprung.

Der Beschluss wurde mit 5 gegen 2 Stimmen bei 1 Stimmenthaltung angenommen.

3. Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung eines Gartenlaube und eines Carports auf dem Flurstück 364/2 der Gemarkung Lugau, Hohensteiner Straße, 09385 Lugau

Beschluss-Nr. 42/2016

Der Technische Ausschuss der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Vorbescheid auf die Errichtung einer Gartenlaube und eines Carports auf dem Flurstück 364/2 der Gemarkung Lugau, Hohensteiner Straße, 09385 Lugau.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Th. Weikert
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

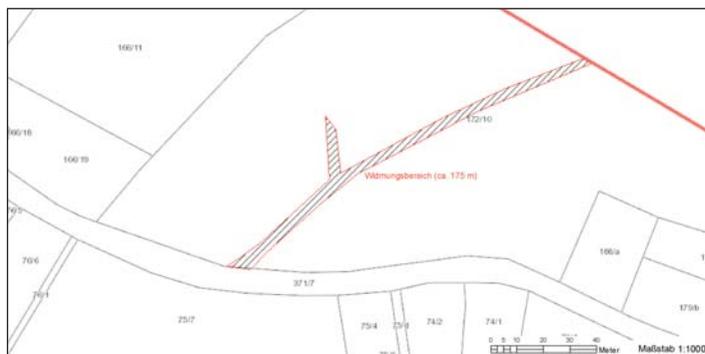
Die folgende Beschlussfassung zur Widmung des Weges „Weg zum Reitplatz“ in 09385 Lugau OT Ursprung erfolgte vom Stadtrat der Stadt Lugau in der Sitzung am 5. September 2016. Der Beschluss wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Th. Weikert, Bürgermeister

Beschlussfassung zur Widmung des Weges „Weg zum Reitplatz“ in 09385 Lugau OT Ursprung

Gesetzliche Grundlage für die Widmung einer Straße/ eines Weges ist § 6 Sächsisches Straßengesetz (SächsStrG) vom 21. Januar 1993 (SächsGVBl. S. 93).

Da der vorhandene Weg von der Öffentlichkeit genutzt wird, zum Erreichen des Reitplatzes und zur Unterhaltung der wasserbaulichen Anlage entlang des Weges dient, soll nun mit der Widmung die Öffentlichkeit des Weges für die Zukunft gesichert werden.



Weg zum Reitplatz – Widmungsbereich

Widmung ist nach § 6 SächsStrG eine Allgemeinverfügung, durch die Straßen, Wege und Plätze die Eigenschaft einer öffentlichen Straße erhalten.

Beschluss zur Widmung öffentlicher Straßen – Verfügung

1. Beschreibung

- 1.1. Bezeichnung: Weg zum Reitplatz
- 1.2. Flurstücke: 172/10
- 1.3. Lage: Der Weg beginnt am Flurstück 371/7 der Gemarkung Ursprung (Oberlungwitzer Straße) und endet nach 155 m in nordöstlicher Richtung auf dem Flurstück 172/10 der Gemarkung Ursprung an der Gemeindegrenze
- 1.4. Gemeinde: Stadt Lugau
- 1.5. Landkreis: Erzgebirgskreis

2. Verfügung

- 2.1. Der unter 1. bezeichnete Weg in Lugau OT Ursprung wird gewidmet zum öffentlichen Feld- und Waldweg.



Amtliche Bekanntmachungen

2.2. Widmungsbeschränkungen: Anliegerverkehr, land- und forstwirtschaftlicher Verkehr frei

3. Träger der Baulast

3.1. Stadt Lugau, Obere Hauptstraße 26, 09385 Lugau

4. Wirksamwerden der Verfügung

4.1. Die Widmungsverfügung wird zum Zeitpunkt ihrer Bekanntmachung wirksam.

5. Sonstiges

5.1. Gründe für die Widmung: Der Weg dient dem Erreichen der Stallungen und dem Erreichen des Reitplatzes sowie der Unterhaltung der wasserbaulichen Anlagen entlang des Weges.

5.2. Die Verfügung kann nach Nummer 2 kann während der üblichen Sprechzeiten der Stadtverwaltung Lugau, Obere Hauptstraße 26, 09385 Lugau, im Zimmer EG 08 (SB Tief- und Verkehrsbau), eingesehen werden.

6. Rechtsbehelfsbelehrung

6.1. Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Lugau, Obere Hauptstraße 26, 09385 Lugau, einzulegen. Die Frist wird auch gewahrt, wenn der Widerspruch beim Landratsamt Erzgebirgskreis, Paulus-Jenisius-Straße 24, 09456 Annaberg-Buchholz, eingelegt wird.

Th. Weikert, Bürgermeister

Informationen der Stadtverwaltung

Bauvorhaben Erneuerung B 180 innerhalb der Ortslagen Lugau und Niederwürschnitz

Die Fahrbahn der B 180 wird innerhalb der Ortslagen Lugau und Niederwürschnitz von der Einmündung Flockenstraße bis ca. 130 m vor der Einmündung Albertschachtstraße auf einer Länge von 725 m erneuert. Die Straße erhält einen neuen Asphaltoberbau und eine neue Straßenentwässerung. Gemeinsam mit der Straßenerneuerung erfolgt im Auftrag der Stadt Lugau und der Gemeinde Niederwürschnitz die teilweise Erneuerung der Gehwege. Im Zuge der Baumaßnahme werden durch das Versorgungsunternehmen eins Energie in Sachsen die Gasleitungen sowie Hausanschlüsse neu verlegt.

Die Straßenbauarbeiten haben am 20. Juli 2016 begonnen und erfolgen unter Vollsperrung in 2 Bauabschnitten. Der 1. Bauabschnitt beginnt an der Einmündung Flockenstraße und endet an der Einmündung Feldstraße, danach wird der 2. Bauabschnitt von der Feldstraße bis zum Bauende vor der Einmündung Albertschachtstraße realisiert.

Die Umleitung wird entsprechend der Straßenverkehrsordnung ausgeschildert.

Die Gesamtfertigstellung des Bauvorhabens ist Ende November 2016 geplant.

Der Zweckverband Abfallwirtschaft Südwestsachsen informiert

Schadstoffentsorgung

Änderung

Der Standort Parkplatz Stollberger Straße (ehem. Kulturhaus) entfällt.

Neuer Standort:

Parkplatz an der B 180 zwischen ehemaligem Bahnhof und Facius-Villa

- 09385 Lugau, Untere Hauptstraße 84, vor ehem. Gasthof Deutsche Eiche
21.10.2016 | 14:45–15:30 Uhr
- 09385 Lugau,

Am Gottes-Segen-Schacht (Getränkhandel Junghans)

- 21.10.2016 | 11:00–11:30 Uhr
- 09385 Lugau, Am Markt
21.10.2016 | 16:00–16:30 Uhr
- 09385 Lugau OT Erlbach-Kirchberg
Dorfstraße, Abzweig Lugauer Straße
27.10.2016 | 12:45–13:15 Uhr
- 09385 Lugau, Parkplatz an der B 180 zwischen ehemaligem Bahnhof und Facius-Villa
21.10.2016 | 11:45–12:30 Uhr
- 09385 Lugau OT Ursprung
Untere Dorfstraße 29, am Gemeindeamt
27.10.2016 | 12:00–12:30 Uhr
- 09385 Lugau, Chemnitzer Straße, gegenüber Bäckerei Müller
21.10.2016 | 12:45–13:30 Uhr

Sprechstunde der Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung Mitteldeutschland in Lugau

Frau Maria Stengel, Versichertenälteste der DRV Mitteldeutschland, führt **jeden 3. Donnerstag im Monat in der Zeit von 15:00 Uhr bis 17:30 Uhr** im Rathaus Lugau, Obere Hauptstraße 26, OG 04 für die Einwohner der Stadt Lugau kostenlos eine Sprechstunde durch. Sie ist sowohl Ansprechpartnerin in allen Fragen der Rentenversicherung als auch bei der Kontenklärung und Antragstellung aller Arten von Rente behilflich.

Dieser Service kann auch telefonisch individuell vereinbart werden; Frau Stengel erreichen Sie unter der Telefonnummer 037296/84865.

Informationen der Stadtverwaltung



Grundschule Lugau

Ganztagesangebote (GTA) an der Grundschule Lugau

Auch in diesem Schuljahr stehen unseren 201 Schülern abwechslungsreiche Angebote vor allem am Nachmittag zur Verfügung. Dazu zählen betreute Hausaufgaben innerhalb der Lernzeit an drei Wochentagen, Englisch für die ersten und zweiten Klassen, Chor, Theaterspiel, Tanzen, Handwerk, zweimal wöchentlich Sport-AG, Töpfern, Kunst-AG und Handarbeit. Ergänzend öffnet die Schulbücherei an zwei Tagen in der großen Pause. Begabtenfördernd Mathe für die 4. Klassen findet für ausgewählte Kinder parallel zum Unterricht statt. Durchgeführt werden unsere Ganztagsangebote von unseren Lehrerinnen, Erzieherinnen und Erziehern des Hortes, ehemaligen Mitarbeitern und externen Partnern. Ein herzliches Dankeschön richtet sich an GTA-Koordinatorin Frau Vogel.



Tag des Schulsports im Spätsommer

Am 14. September 2016 konnten auch hochsommerliche Temperaturen der Begeisterung unserer Schüler an sportlicher Betätigung nichts anhaben. Im Mittelpunkt standen der Wettbewerb um den Pokal der Klassenstufe bei Staffeln oder im Zweifelderball, Sportspiele im Grünen und der traditionelle Crosslauf um die Halde, an dem sich auch in diesem Jahr wieder über 70 Vorschüler unserer Kindergärten beteiligten. Zu den Siegern unserer Schule gehörten Elaina Nestler, Matti Pester, Charlotte Schardt, Tim Meier, Mona Schott, Lasse Platzer, Leonie Schürer und Moritz Schardt. Herzlichen Glückwunsch. Unser Dank gilt Herrn Bochmann und allen freiwilligen Streckenposten.

Reichel, Schulleiter



Informationen der Stadtverwaltung



**OBERSCHULE
AM STEEGENWALD**

Sallaaminer Straße 88, 09385 Lugau, Tel. 037295/6135

Blauer Himmel und Sonnenschein

Manchmal ist es doch richtig, den Wandertag zu verlegen und aus ihm einen „Schwimm-Erlebnis-Tag“ zu machen. So geschehen am Freitag, dem 26. August 2016 an unserer Schule. Infolge der großen Hitze wurde der für die kommende Woche geplante Wandertag ins Lugauer Freibad vorverlegt.

Treffpunkt war 9:00 Uhr das Freibad in Lugau. Gut organisiert von den Sportlehrern der Schule konnten alle Schüler und Schülerinnen entsprechend der eingeteilten Klassenstufen schwimmen, springen oder rutschen. Manche Schüler erwiesen sich als wahre Meister im Salto-Springen und beim A...bombenspringen. Andere wieder testeten ihre Lungen beim Langstreckentauchen.

Auch für unsere neuen Fünftklässler war es sicherlich ein schönes Erlebnis. So konnten sie viele andere Schüler und Schülerinnen unserer Schule kennenlernen, ihren Klassenverband festigen und sich auch noch sportlich betätigen.



Wandertag der Klasse 5



Zu Beginn des Schuljahres unternahmen alle 5er Klassen einen Ausflug zur Alten Ziegelei nach Niederwürschnitz. Start war für die Klassen 5a, 5b und 5c am 10. August um 8 Uhr.

Nach einer über einstündigen Wanderung durch die Wälder und Felder von Lugau, kamen die Klassen am Spielplatz der Alten Zie-



gelei an. Dort konnten die Schülerinnen und Schüler die Umgebung erkunden. Später fanden für die Klassen verschiedene Staffelspiele und ein gemeinsames Frühstück statt.

Anschließend ging es leider bei strömenden Regen zurück zur Schule.

Informationen der Stadtverwaltung

Wir gratulieren unseren Jubilaren

zum 70. Geburtstag

Herr Rainer Neubert
 Frau Annelie Richter
 Frau Gudrun Baumann
 Frau Christina Cerniglia
 Frau Brigitte Hertwich

geb. am 6. Oktober
 geb. am 10. Oktober
 geb. am 22. Oktober
 geb. am 23. Oktober
 geb. am 30. Oktober



zum 75. Geburtstag

Frau Christine Grünig
 Herr Guntram Schott
 Herr Jochen Kokott
 Frau Hanna Lindner
 Frau Margot Band
 Herr Frank Schüler
 Frau Gerda Franke
 Frau Maria Gursch
 Frau Helga Pottmeier
 Frau Regina Urban
 Herr Bernd Schott

geb. am 6. Oktober
 geb. am 8. Oktober
 geb. am 9. Oktober
 geb. am 10. Oktober
 geb. am 10. Oktober
 geb. am 13. Oktober
 geb. am 15. Oktober
 geb. am 19. Oktober
 geb. am 21. Oktober
 geb. am 26. Oktober
 geb. am 26. Oktober

zum 80. Geburtstag

Frau Thea Rößler
 Frau Brigitte Schulz
 Herr Gottfried Lohberger
 Herr Günter Kleindienst

geb. am 6. Oktober
 geb. am 9. Oktober
 geb. am 11. Oktober
 geb. am 14. Oktober

zum 85. Geburtstag

Frau Christa Schiffner
 Frau Ilse Baldauf

geb. am 30. Oktober
 geb. am 15. Oktober

zum 90. Geburtstag

Herr Rudolf Kühne
 Frau Margarete Stefansky

geb. am 29. Oktober
 geb. am 31. Oktober

zum 95. Geburtstag

Frau Marianne Grund

geb. am 14. Oktober

*Ihnen allen einen schönen Tag, Wohlergehen
 und alles Gute für die Zukunft.*

Lugauer gewinnt den Fotowettbewerb zum 25. Tag der Sachsen 2016

Aus Anlass des 25. Tages der Sachsen in Limbach-Oberfrohna gewann Herr Bernd Franke aus Lugau den Fotowettbewerb. Die Fotos sind alle 2010 beim 19. Tag der Sachsen in Oelsnitz / Erzgebirge entstanden. Die Jury hat den Moment „Nachwuchs“ auf Platz 1 der besten Momente gewählt. Herr Franke erhielt Gratulationen von „So geht sächsisch“, der Kampagne des Freistaates Sachsens, der Geschäftsstelle und dem Kuratorium „Tag der Sachsen“.

Den Gratulationen möchten wir uns gern anschließen und Sie an dem Flair der Fotos teilhaben lassen. Weiter hat Herr Franke noch den 9. + 11. + 12. Platz belegt.

Herzlichen Glückwunsch, viel Spaß beim Fotografieren und weitere Erfolge.

Siegerfoto: Tag der Sachsen – Erzgebirge – „Nachwuchs“

9. Platz: Tag der Sachsen – Erzgebirge – „Spielballübergabe“

11. Platz: Tag der Sachsen – Erzgebirge – „Sportgruppe“



12. Platz: Tag der Sachsen – Erzgebirge – „Erinnerungsfoto“



Siegerfoto



Ortschaft Erlbach-Kirchberg

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner von Erlbach-Kirchberg und Ursprung,

schnell sind die sieben Jahre seit meiner Wahl zur Bürgermeisterin von Erlbach-Kirchberg vergangen. Mit der Eingliederung nach Lugau wurde ich automatisch zur Ortsvorsteherin bis zum Ablauf der regulären Amtszeit. Diese läuft am 30. September 2016 ab. Daher hatte nun der Ortschaftsrat die Aufgabe, einen neuen Ortsvorsteher zu wählen. Gern stellte ich mich für diese Aufgabe erneut zur Wahl und freue mich über das Vertrauen der Ortschaftsräte, welches sie mir mit ihrer einstimmigen Wahl aussprachen.

Viel habe ich seit meiner Wahl zur Bürgermeisterin unserer Ortschaft erlebt und viele engagierte Menschen, deren Herz auch für unsere Dörfer schlägt, kennengelernt. Ich möchte mich ganz herzlich bei allen bedanken, die mich während der vergangenen sieben Jahre unterstützt haben. Bedanken möchte ich mich auch für die konstruktive Zusammenarbeit im Gemeinde- und Ortschaftsrat. Gemeinsam haben wir in den letzten Jahren viel erreicht:

Jedes Jahr haben wir in den Ortschaften viel investiert. So freuen wir uns jetzt z. B. über unseren Radweg, den sanierten Kindergarten und den Lindeplatz. Ein wichtiges Anliegen sind mir die Schadenbeseitigungsmaßnahmen nach den Hochwassern und der Hochwasserschutz. Regelmäßige Investitionen in die technische Infrastruktur, zu der auch die Straßen gehören, haben und werden auch weiterhin das Baugeschehen bestimmen. Wichtig ist mir auch die Bereicherung des Dorflebens. Neben den Pfingst- und Herbstfesten, die die Vereine jedes Jahr toll organisieren, sind unsere Wanderungen, das Drachenfest und der Dorfkalender auch schon zur Tradition geworden. Die Handarbeitsnachmittage und das Kaffeekränzchen in Ursprung erfreuen sich großer Beliebtheit und bieten die Gelegenheit zum Austausch.

Die Eingliederung nach Lugau war nicht nur für Erlbach-Kirchberg, sondern auch mich persönlich ein besonderes Ereignis,



Besuch der Jury zum Dorfwettbewerb

Foto: Steffen Klemm, LRA Erzgebirgskreis

bin ich doch seitdem nicht mehr als Rechtsanwältin, sondern in der Stadtverwaltung Lugau tätig. Der Übergang nach Lugau erfolgte für Erlbach-Kirchberg zum richtigen Zeitpunkt. Der Eingliederungsvertrag sichert der Ortschaft wichtige Investitionen zu, die zum Teil schon umgesetzt sind.

Für meine neue Amtszeit möchte ich Sie ermutigen, mir weiterhin in den wöchentlichen Bürgersprechstunden Ihre Anregungen und Hinweise mitzuteilen. Durch die Teilnahme am Dorfwettbewerb 2014 / 2015 wurde die engagierte Arbeit vieler Bürgerinnen und Bürger gewürdigt, die mithelfen, unsere Dörfer und das Dorfleben zu gestalten. Der Jury hat das sehr gut gefallen. Gemeinsam mit Ihnen möchte ich mithelfen, die hohe Lebensqualität in unseren Dörfern zu erhalten.

Ihre Alexandra Lorenz-Kuniß

Bericht über die 9. Sitzung des Ortschaftsrates der Ortschaft Erlbach-Kirchberg

Am Montag, dem 12. September 2016, fand in der Gaststätte „Reiterstube“, Leukersdorfer Straße 2 in Lugau OT Ursprung, die 9. Sitzung des Ortschaftsrates der Ortschaft Erlbach-Kirchberg statt.

■ Investitionsplan 2017

Der Ortschaftsrat hat in Vorbereitung des Haushaltsplanes für 2017 über Investitionen aus der Prioritätenliste der Vereinbarung über die Eingliederung der Gemeinde Erlbach-Kirchberg in die Stadt Lugau beraten. Grundlage bildete dabei u. a. der Stand der Realisierung der Maßnahmen bzw. auch die Möglichkeiten der Beantragung von Fördermitteln.

■ Wahl Ortsvorsteher/in

In der Eingliederungsvereinbarung ist gem. § 9 Abs. 6 Satz 2 SächsGemO geregelt, dass die damalige Bürgermeisterin Alexandra Lorenz-Kuniß bis zum Ablauf ihrer Amtszeit das Amt

des Ortsvorstehers übertragen wird. Die siebenjährige Amtszeit endet am 30. September 2016. Der Ortschaftsrat hat daher gem. § 68 SächsGemO den Ortsvorsteher für die (weitere) Wahlperiode des Ortschaftsrates zu wählen.

Die Wahlperiode beginnt am 1. Oktober 2016 und endet mit der Beendigung der Legislaturperiode des Ortschaftsrates im Jahr 2019.

Frau Lorenz-Kuniß, Ortsvorsteherin der Ortschaft Erlbach-Kirchberg, hat sich erneut für dieses Amt beworben. Weitere Kandidaten gab es nicht.

Beschluss-Nr. 05/2016

Der Ortschaftsrat der Ortschaft Erlbach-Kirchberg wählt gem. § 68 SächsGemO Frau Alexandra Lorenz-Kuniß zur Ortsvorsteherin der Ortschaft Erlbach-Kirchberg.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

A. Lorenz-Kuniß, Ortsvorsteherin

Ortschaft Erlbach-Kirchberg – Mitteilungen

Unsere Nachwuchsreporterin berichtet



Herbstfest in lauer Sommernacht

Schon lange haben meine Freunde und ich uns auf das Herbstfest gefreut. Und die Vorfreude hat sich gelohnt. Die Mitglieder des Vereins „Badjugend“ haben wieder ein sehr schönes Herbstfest mit Band, DJ, Imbiss und Bar organisiert. Das Zelt war toll dekoriert, da haben die Kinder des Kindergartens „Gockelhahn“ mitgeholfen. Ein großer Drache, von der Jugendfeuerwehr gebastelt, zierte das Zeltdach. Ob der zum Drachenfest fliegt? Aber auch rund um das Zelt hat die Badjugend in der lauen Sommernacht mit illuminierten Bäumen für eine romantische Stimmung gesorgt.



Viele Besucher haben über den neuen Fußboden gestaunt. In den Wochen vor dem Herbstfest haben die Mitglieder der „Badjugend“, des „Naturbadvereins“ und viele Helfer eine große Fläche des Festgeländes gepflastert. Dies erleichtert zukünftig den Aufbau der Festzelte enorm. Das Material hat die Stadt Lugau gestellt. Jeden Abend und an den Wochenenden haben sich die Helfer im Bad getroffen und gepflastert. Schließlich wollten sie pünktlich zum Herbstfest fertig sein. Dies hat prima geklappt. Ein großer Dank an alle Helfer bei den Pflasterarbeiten und natürlich an die Mitwirkenden zum Herbstfest.

Tschüss, Eure Christina

Wir gratulieren unseren Jubilaren

- **zum 75. Geburtstag**
Herrn Harald Diener geb. am 3. Oktober
- **zum 85. Geburtstag**
Frau Ruth Falke geb. am 6. Oktober
Herrn Johannes Kötteritz geb. am 24. Oktober
- **zum 90. Geburtstag**
Herrn Walter Reuther geb. am 6. Oktober
- **zum 95. Geburtstag**
Frau Frieda Wendler geb. am 5. Oktober



Ihnen allen einen schönen Tag, Wohlergehen und alles Gute für die Zukunft.

Änderung Mitnahmestelle „Lugauer Anzeiger“

Die Mitnahmestelle für den „Lugauer Anzeiger“ bei der Fleischerei Illing wurde geschlossen. Im **Buswartehäuschen am Parkplatz der Evangelischen Montessori Grundschule, Dorfstraße 150**, konnten wir eine Auslagebox aufstellen. Ab sofort können Sie an dieser Stelle den „Lugauer Anzeiger“ entnehmen.
Die Erscheinungsdaten für die restlichen 4 Ausgaben 2016 sind wie folgt: 30. September; 28. Oktober; 25. November; 16. Dezember.

Drachenfest

Wann: Sonntag, den 23. Oktober 2016

Wo: Fürstenweg zwischen Erlbach-Kirchberg und Ursprung

Wann: 13:00 – 17:00 Uhr (Prämierung des schönsten Drachen ca. 15:30 Uhr)

Für das leibliche Wohl sorgt die Badjugend Erlbach-Kirchberg.



Ortsteil Ursprung – Mitteilungen

Wir gratulieren unseren Jubilaren

- **zum 70. Geburtstag**
Frau Marion Brandt geb. am 6. Oktober
Frau Christl Winter geb. am 15. Oktober



Ihnen allen einen schönen Tag, Wohlergehen und alles Gute für die Zukunft.

Kirchennachrichten

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Lugau-Niederwürschnitz

Oktober 2016



■ Monatsspruch Oktober:

Wo aber der Geist des Herrn ist, da ist Freiheit.

(2. Korinther 3, 17)

Liebe Leserinnen und Leser,

es gibt viele Menschen, die den Sport lieben. So viele Sportarten gibt es zur Auswahl: Joggen, Fahrrad fahren, Schwimmen, Bogen schießen, Tischtennis, Skatboard fahren, Bungee Jumpen und so weiter. Wenn ich von mir ausgehe, ist die Liebe nicht ganz so stark. In der Oberschule (Mittelschule) mussten wir im Sommer auf dem Sportplatz 1000 m rennen und darauf gab es Noten. Es fiel mir früher sehr schwer. Vielleicht kennen Sie das: Die ersten 100 bis 200m waren gut und danach hat die Luft gefehlt. Und wenn im Sommer die Sonne heiß auf den Sportplatz schien, war es unglaublich schweißtreibend dazu. Für mich war es praktisch unmöglich, nicht als letzte ins Ziel zu laufen.

Paulus war Missionar und hat den Menschen von Gott erzählt. Zusammen mit Timotheus hat er die damalige Welt bereist und die Gute Nachricht erzählt. Nun schreibt Paulus aus Rom an Timotheus einen Brief, in dem er auffordert, dass man bis zum Ende Gott treu sein muss. Er schreibt: „*Ich habe den guten Kampf gekämpft, den Lauf vollendet, den Glauben bewahrt. Von nun an liegt für mich der Siegeskranz der Gerechtigkeit bereit, die mir der Herr, der gerechte Richter, an jenem Tag zuerkennen wird, nicht aber mir allein, sondern auch allen, die seine Erscheinung liebgewonnen haben*“ (2. Timotheus 4, 7–8).

Wenn ich mir diesen Text durchlese, habe ich wieder das Bild vor Augen, wie ich mich früher durch die 1000 m gekämpft habe. Ich habe nie den Siegeskranz bekommen, sondern hatte Mühe, überhaupt ins Ziel zu kommen. Aber ich habe es immer geschafft. Paulus beschreibt, dass es mit dem Glauben an Gott ähnlich ist. Es gibt Zeiten, da läuft alles gut und man denkt nicht wirklich an Gott. Dann aber gibt es Zeiten, wo wir Gott brauchen, weil wir selber zu schwach sind. Paulus hat in beiden Zeiten – den guten und den schweren – Gott nicht aus den Augen verloren und genau deshalb bekommt er den Siegeskranz. Wir alle können diesen Siegeskranz bekommen, wenn wir weder in den guten, noch in den schweren Zeiten Gott vergessen und immer an ihn glauben. Ob ich nun als erste oder als letzte ins Ziel komme, Hauptsache ich liebe meinen Gott und ich gebe den Glauben niemals auf.

Ihre Sabine Huster
Gemeindepädagogin

Gottesdienste

Sonntag, 2. Oktober – Erntedankfest

Aller Augen warten auf dich, und du gibst ihnen ihre Speise zur rechten Zeit. (Psalm 145, 15)

9:30 Uhr Fest-Gottesdienst zum Erntedankfest in Lugau
(mit Kindergottesdienst)

9:30 Uhr Gottesdienst in Niederwürschnitz im Haus der LKG

Sonntag, 9. Oktober – 20. Sonntag nach Trinitatis

Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der Herr von dir fordert: nämlich Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott. (Micha 6, 8)

09:30 Uhr Gottesdienst in Lugau

11:00 Uhr Gottesdienst in Niederwürschnitz

Sonntag, 16. Oktober – 21. Sonntag nach Trinitatis

Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem. (Römer 12, 21)

09:30 Uhr Gottesdienst in Lugau

11:00 Uhr Gottesdienst in Niederwürschnitz

Sonntag, 23. Oktober – 22. Sonntag nach Trinitatis

Bei dir ist die Vergebung, dass man dich fürchte. (Psalm 130, 4)

09:30 Uhr Gottesdienst in Niederwürschnitz

(mit Kindergottesdienst)

17:00 Uhr Festmusik in der Kreuzkirche Lugau

zum 25-jährigen Bestehen des Flötenkreises

Sonntag, 30. Oktober – 23. Sonntag nach Trinitatis

Dem König aller Könige und Herrn aller Herren, der allein Unsterblichkeit hat, dem sei Ehre und ewige Macht! (1. Tim 6, 15+16)

09:30 Uhr Gottesdienst in Lugau (mit Kindergottesdienst)

Montag, 31. Oktober – Reformationstag

Einen anderen Grund kann niemand legen als den, der gelegt ist, welcher ist Jesus Christus. (1. Korinther 3, 11)

09:30 Uhr Gottesdienst in Niederwürschnitz

Gemeindekreise

■ Kinder- und Jugendarbeit

Singende Rasselbande: montags, 15:30 Uhr

Christenlehre Lugau

Kl. 1 bis 3: dienstags, 15:00 Uhr

Kl. 4 bis 6: dienstags, 16:30 Uhr

Christenlehre Niederwürschnitz

Kl. 1 bis 3: donnerstags, 15:00 Uhr

Kl. 4 bis 6: donnerstags, 16:30 Uhr

Konfirmandentreff: entfällt im Oktober

Junge Gemeinde: freitags, 19:30 Uhr

■ Kirchenmusik

Flötenkreis: dienstags, 18:30 Uhr

Kirchenchor: mittwochs, 19:30 Uhr

Posaunenchor Lugau: montags, 19:00 Uhr

Posaunenchor Niederwürschnitz: donnerstags, 19:30 Uhr

■ Weitere Gemeindegruppen

Mütterfrühstück: Mittwoch, 5. Oktober, 9:00 Uhr

Frauenkreis Niederwürschnitz: Dienstag, 25. Oktober, 19:30 Uhr

Frauenkreis Lugau: Dienstag, 4. Oktober, 19:30 Uhr

Frauen mitten im Leben: Montag, 17. Oktober, 19:30 Uhr

Männerkreis: Donnerstag, 20. Oktober, 20:00 Uhr

Seniorenkreis Lugau: Mittwoch, 12. Oktober, 14:30 Uhr

Seniorenkreis Niederwürschnitz: Mittwoch, 5. Oktober, 14:00 Uhr

Bibelgesprächskreis: Mittwoch, 5. Oktober, 19:30 Uhr

Bastelkreis: Montag, 10. Oktober, 18:30 Uhr, Montag, 24. Oktober, 18:30 Uhr

Kirchennachrichten

Adressen und Öffnungszeiten

■ Pfarramtsbüro Lugau

Schulstraße 22 | 09385 Lugau | Tel. 037295/2677 | Fax 037295/41200
Internet www.kirche-lugau.de | e-Mail kg.lugau@evlks.de

Öffnungszeiten

montags bis mittwochs: 09:00 bis 12:00 Uhr
donnerstags: 14:00 bis 17:30 Uhr

■ Pfarramtsbüro Niederwürschnitz

Kirchweg 1 | 09399 Niederwürschnitz
Tel. (036296) 6418 | Fax (037296) 931975
e-Mail kg.niederwuerschnitz@evlks.de

Öffnungszeiten:

dienstags bis donnerstags: 10:00 bis 12:00 Uhr
dienstags: 15:00 bis 18:00 Uhr
(außerdem mittwochs zum Seniorennachmittag geöffnet)

Termine und Informationen

■ 90 Jahre Posaunenchor Niederwürschnitz

Wir sind sehr froh, dieses Jahr am 15. Oktober 2016 das 90-jährige Jubiläum unseres Posaunenchores feiern zu dürfen, der diese lange Zeit unter Gottes Segen gestanden hat. Um diesen Anlass gebührend zu feiern, wird am 15. Oktober um 17.00 Uhr ein Festkonzert im Rahmen des ephoralen Posaunentreffens in der St. Johannes-Kirche stattfinden. Wir freuen uns über die musikalische Leitung durch unseren Posaunenwart Siegfried Mehlhorn. Zu diesem Festgottesdienst sind neben den Bläsern ganz herzlich auch alle interessierten Zuhörer aus nah und fern eingeladen.

Mit vielen Grüßen und in der Hoffnung auf zahlreiche Mitwirkende und Zuhörer *Posaunenchor Niederwürschnitz*

■ 25 Jahre Flötenkreis Lugau

Der Flötenkreis unserer Kirchgemeinde wird in diesem Monat 25 Jahre alt. Das Jubiläum wird mit einer Festmusik in der Kirche gefeiert:

Festmusik zum 25-jährigen Jubiläum des Flötenkreises Sonntag, 23. Oktober 2016, 17:00 Uhr, Kreuzkirche Lugau

Es erklingt Musik von der Renaissance bis zur Gegenwart. Zu hören sind u.a. Werke von Johann Sebastian Bach, Georg Friedrich Händel, Wolfgang Amadeus Mozart und Felix Mendelssohn Bartholdy. Neben dem Flötenkreis wirkt auch der Kirchenchor in dieser Festmusik mit. Der Flötenkreis freut sich auf viele Besucher zu seinem Jubiläum.



■ Flohmarkt rund ums Kind – Herbst / Winter – Samstag, 22. Oktober 2016, 9:00 bis 13:00 Uhr Diakonatsaal, Schulstrasse 20, Lugau

Wir erbitten Ihre telefonische Anmeldung unter der Telefonnummer (037296) 925342. 20 Prozent des Verkaufserlöses ist für die Kirchgemeinde Lugau-Niederwürschnitz bestimmt.

Im Himmel zu Hause: Besuch in Zwickau

Vor genau 500 Jahren, im Juli 1516, wurde ein Flügelaltar in der Lugauer Dorfkirche aufgestellt. Vor 120 Jahren kam er ins Museum (zunächst nach Dresden). Vor 90 Jahren wurde er im Zwickauer Museum aufgestellt. Die Sammlung in Zwickau steht heute unter dem Titel „Im Himmel zu Hause“. Zu den Glanzstücken zählt der Lugauer Altar.



In der Lugauer Kirche zeigen derzeit Informationstafeln die Geschichte des Altars. Doch kein Bild kann den Blick auf den Altar im Original ersetzen. Deshalb wollen wir am Samstag, dem 5. November nach Zwickau in die heutigen KUNSTSAMMLUNGEN ZWICKAU Max-Pechstein-Museum fahren. Die Museumspädagogin Fabia Günther-Sperber aus Lugau, die an der Gestaltung der Ausstellung beteiligt war, wird uns den Altar vorstellen.

Wir wollen 15:00 Uhr in Lugau abfahren und werden gegen 17:45 Uhr zurück sein. Die Anmeldung für diese Fahrt ist ab sofort im Lugauer Gemeindebüro der Kirchgemeinde möglich (Tel. 037295-2677).

■ Krippenspiel zur Christmette in Lugau

Am 25. Dezember möchten wir um 6 Uhr zur Christmette in der Kreuzkirche ein Krippenspiel aufführen. Dazu suchen wir wieder Freiwillige, die gern Theater spielen bzw. sich vorstellen können eine kleinere oder größere Rolle einzustudieren. Die Proben werden ab Mitte Oktober immer sonntags nach dem Gottesdienst in der Kreuzkirche stattfinden. Nähere Informationen und Anmeldung bei Volker Solbrig unter Tel. 0171/6007164 oder e-Mail: volker.solbrig@web.de.

Zusammenkünfte der Landeskirchlichen Gemeinde

Die LKG Lugau trifft sich in ihren Räumen Stollberger Straße 12a. Weitere Informationen finden Sie unter www.lkg-lugau.de.

- **Gemeinschaftsstunde:** sonntags, 10:00 Uhr (außer 9. und 30. Oktober)
- **Chor:** mittwochs, 19:30 Uhr
- **Bibelstunde:** donnerstags, 19:30 Uhr
- **EC-Jugendkreis:** freitags, 19:30 Uhr
- **Kinderstunde (Kinder ab 8 Jahre):** samstags, 13:30 Uhr
- **Kinderstunde (Kinder bis 7 Jahre):** sonntags, 10:00 Uhr
- **Familien-Gemeinschaftsstunde:** Sonntag, 30. Oktober, 15:00 Uhr
- **Seniorgymnastik (ab 55 Jahre):** Mittwoch, 5. Oktober, 15:00 Uhr
- **Frauenstunde:** Donnerstag, 27. Oktober, 19:30 Uhr
- **Gemeinsames Handarbeiten:** Montag, 24. Oktober, 14:30 Uhr

www.lugau.de

Kirchennachrichten | Mitteilungen Lugau | Erlbach-Kirchberg | Ursprung

Informationen der Römisch-katholischen Pfarrei St. Marien Stollberg–Lugau–Oelsnitz

Sonntag, 2. Oktober – Erntedankfest

09:00 Uhr Heilige Messe

Dienstag, 4. Oktober

18:30 Uhr Heilige Messe

Freitag, 7. Oktober

09:00 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 9. Oktober – 28. Sonntag im Jahreskreis

08:30 Uhr Heilige Messe

Dienstag, 11. Oktober

18:30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 16. Oktober – 29. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Heilige Messe

Dienstag, 18. Oktober

18:30 Uhr Heilige Messe

Freitag, 21. Oktober

09:00 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 23. Oktober – 30. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Heilige Messe

Dienstag, 25. Oktober

18:30 Uhr Heilige Messe

Freitag, 28. Oktober

09:00 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 30. Oktober – 31. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Das Gemeindezentrum der katholischen Gemeinde in Lugau (Herz-Jesu-Kapelle) steht an der Grenzstraße 15a. Auskünfte erteilt das katholische Pfarramt in Stollberg, Zwickauer Straße 2 (Telefon 037296-87994). Weitere Informationen finden Sie unter www.rkk-stollberg.de. Dort können Sie auch das Gemeindeblatt herunterladen.

Evangelische Montessori-Grundschule



Vom Ziehen – unser Schulanfang an der EVMO-Schule

Nach 6 erlebnisreichen Ferienwochen begann am Montag wieder die Schule. Heute ist Samstag, der 6. August 2016 und wir haben noch immer keine Einser. Zum Glück feiern wir Schulanfang. Ganz viele Leute sind dazu in die Kirche nach Erlbach gekommen. Mit Glockenläuten und Musik ging der Gottesdienst los. Ein Wort zog sich durch die Feier. Das Wort – ziehen! Durch einen Tunnel, der über den Gang aus bunten Tüchern gespannt wurde, zogen die Erstklässler ein. Ein Mädchen aus Klasse 4 stieß während des Anspiel gegen einen Karton. „Huch, was steht denn da im Weg herum?“ Ganz logisch: „Na ein Umzugskarton!“

Von Neugier gepackt schlunzten mehrere Mädchen in den Karton und stellten fest: „Das sind ja viel zu kleine Dinge für uns. Wem die wohl gehören?“

Schnell wurde eine Idee entwickelt und die neuen Einser befragt. Und siehe da, ein neues Kind aus Klasse 1 antwortete: „Ja das ist mein Zeug aus dem Kindergarten, da brauche ich nicht mehr und habe es extra in den Karton gepackt!“

Bald darauf entdeckten die Schauspieler ein Gefährt, mit dem man jemanden Hinterher-Ziehen kann und probierten es sogleich aus. Es wurde ein wenig übereinander hergezogen und miteinander Tau gezogen. Aber viel erfolgreicher war das Ziehen an einem



Strang. Pädagogen, Eltern und Erstklässler zogen mit vereinten Kräften drei Wagen mit kostbarem Gut. Fragende Blicke wurden geworfen und Äußerungen wie: „Was sich wohl unter den Decken verbirgt?“ waren zuhören. Aber das Geheimnis durfte erst später gelüftet werden.

Begleitet von den Klassenlehrern und dem Lied „Vom Anfang bis zum Ende hält Gott seine Hände“ machten sich die Einser auf den Weg in ihr Klassenzimmer. Während sie die neuen Räume erkundeten, transportierten die Eltern die Wagen zur Schule.

Nun endlich war es so weit!

Die Familien stellten sich um das Schwungtuch und siehe da, unter den Decken verbargen sich die ersehnten Zuckertüten.

Liebevoll geschmückte Tüten wurden von stolzen Eltern an strahlende Kinder überreicht.

Inzwischen haben wir die erste Schulwoche durchgezogen und freuen uns an dem neuen Schwung, der in unserer Schule eingezogen ist.

Amadea, Anna und Katja



Mitteilungen Lugau | Erlbach-Kirchberg | Ursprung

Und zu unseren neuen Schaukelstühlen:**Wir werden das Kind schon schaukeln- Evangelische Montessorigrundschule Erlbach-Kirchberg sitzt auf Schaukelstühlen**

Eine bewegte Schule sind wir schon längst. Nur das Sitzen war immer noch ganz schön statisch. Das hat sich jetzt geändert. Wir haben tolle neue Stühle- Schaukelstühle. Die neuen Stühle fördern das ergonomisch aufrechte Sitzen. Die Kufen und Puffer ermöglichen sanftes Schwingen und die Bewegung in alle Richtungen zur Stärkung der Muskulatur und Vorbeugung von Fehlhaltungen. Zudem entlasten die

Puffer die Wirbelsäule beim Hinsetzen. Für das Wohl unserer Kinder auch sehr wichtig ist die optimale Einstellungsmöglichkeit der neuen Stühle. So können Sitztiefe, Sitzhöhe und die Höhe der Rückenlehnen individuell an die Kinder angepasst werden. Die Kinder haben viel Freude auf den Stühlen und die Pädagogen müssen sich über kippelnde Kinder keine Gedanken mehr machen, denn die gibt es jetzt nicht mehr. Wir schaukeln durch den Tag und schaukeln macht glücklich!

C. Walther

Erste Andacht im Schuljahr 2016/2017

Die Winterklasse hat die 1. Andacht in diesem Schuljahr gestaltet. Arlett hat alle begrüßt.

Wir haben die Geschichte von Abraham und Sara gespielt: Emilia war der Erzähler, Ludwig war Abraham, Mathea war Sara, Manuel war Eliser. Viele andere waren Knechte und Mägde. Es ging um das Thema „Anfang“ und „Neubeginn“, weil die Einser neu in die Schule gekommen sind und für alle das Schuljahr neu begonnen hat.

Im Anspiel haben wir gelernt, dass Jesus bei allen Wegen mitgeht. Wir müssen keine Angst vor Neuem haben. Die Einser haben ihre selbst gestrickten Bänder in unseren großen Schulrahmen eingeknüpft. Es war sehr schön, aufzutreten und schöne Lieder zu singen. Drei Kinder haben am Ende mit allen gemeinsam gebetet.

Eure Mathea und Emilia

**Montessori Grundschule sucht Unterstützung für Ganztagsangebote**

Kinder haben Freude an den unterschiedlichsten Beschäftigungen: spielen, experimentieren, basteln, bewegen, denken, forschen, entdecken, Sport treiben, musizieren, theaterspielen ... Um all diese verschiedenen Bereiche des Erlebens, Wachsens und Entwickeln anbieten zu können, gibt es jedes Schuljahr ergänzend zu unserem Unterricht und Hortangebot Ganztagsangebote (GTA). Dabei erfreuten sich unsere Kinder bereits am: Tanz, Schach, Forscherwerksatt, Filzen, Nähen, Fußball.... und vieles mehr. Einmal wöchentlich haben die Kinder die Möglichkeit von Oktober bis Mai in kleinen Gruppen von max. 10 Kindern einem sie ansprechendem Angebot nachzugehen. Geleitet und durchgeführt werden diese Angebote vorwiegend von externen Personen, so z.Bsp. Eltern, Großeltern oder Freunden der Schule. Genau diese Menschen suchen wir auch für dieses Jahr wieder: Sollten Sie Freude und Begeisterungsfähigkeit am selbstständigen Arbeiten mit Kindern haben und eine Idee oder ein Hobby, welches einige Kinder ansprechen könnte, freuen wir uns, wenn Sie unsere GTA's unterstützen möchten. Auch wenn Sie keine eigene Idee haben, jedoch gern ein Angebot übernehmen möchten, können Sie sich gern an uns wenden. Selbstverständlich unterstützen wir Sie zu Beginn bei der Organisation oder evtl. Materialbeschaffung. Zudem können Sie mit einer Aufwandsentschädigung rechnen. Bei Fragen und Interesse wenden Sie sich bitte an unsere Hortleiterin Henrike Kutische Tel.: 037295 – 90824 /090822 oder hort@evmoschule.de Wir freuen uns auf Ihr Interesse und Ihre Ideen.

Ihr Schul- und Hortteam
der Evangelischen Montessori-Grundschule

So kommt der **Lugauer Anzeiger**
in Ihren elektronischen Briefkasten ...

Bestellen Sie Ihre elektronische Ausgabe kostenfrei
per E-Mail unter newsletter@riedel-verlag.de



Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notfalldienst (alle Angaben ohne Gewähr)

Montag, Dienstag, Donnerstag	19:00 Uhr bis 7:00 Uhr des nächsten Tages,
Mittwoch, Freitag	14:00 Uhr bis 7:00 Uhr des nächsten Tages,
Sonntag, Sonntag, Feiertag und Brückentag (z. B. zwischen Wochenende und Feiertag)	7:00 Uhr bis 7:00 Uhr des nächsten Tages.

Rufnummer: 116 117 oder Notrufnummer 112

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst (alle Angaben ohne Gewähr)

1./ 2. Oktober	ZÄ Feigl, Dorfstr. 113a, Erlbach-Kirchberg, Tel. (037295) 3133
3. Oktober	ZÄ Feigl, Dorfstr. 113a, Erlbach-Kirchberg, Tel. (037295) 3133
8. / 9. Oktober	Dipl.-Stom. A. Tschöpe, W.-Rathenau-Straße 14, Oelsnitz/E., Tel. (037298) 2618
15. / 16. Oktober	Dr. med. J. Teuchert, A.-Bebel-Straße 4, Lugau, Tel. (037295) 2075
22. / 23. Oktober	ZA U. Straube, Stollberger Straße 20, Lugau, Tel. (037295) 41449
29. / 30. Oktober	Dipl.-Stom. K. Heidrich, Poststraße 2, Lugau, Tel. (037295) 2516
31. Oktober	Dipl.-Stom. K. Heidrich, Poststraße 2, Lugau, Tel. (037295) 2516

Dienstzeiten: jeweils 9:00 bis 11:00 Uhr

Tierärztlicher Notfalldienst (alle Angaben ohne Gewähr)

30. September bis 7. Oktober	Herr DVM Riccardo Holler, Bahnhofstraße 62, Zwönitz, Tel. (037754) 7 53 25 oder 0172 2305199 und nur Kleintiere Herr TA Heiko Heller, Stollberger Str. 23, Thalheim, Tel. (03721) 268277
7. bis 14. Oktober	DVM Claus Milling, Lugauer Straße 74, Oelsnitz, Tel. (037298) 2229 oder 0170 4949211
14. bis 21. Oktober	Gemeinschaftspraxis Schauer und Wagner, Neukirchen OT Adorf, Tel. (037 21) 887567 und nur Kleintiere Herr Dr. Uwe Junghans, Wiesenstraße 33, Lugau, Tel. (037295) 2211
21. bis 28. Oktober	Herr TA St. Prell, Wildenfels, Zwickauer Str. 62, Tel. (037603) 2836 o. 0152 29402575 (nur Großtiere) und nur Kleintiere Herr Dr. Michael Böhmer, W.-Rathenau-Str. 26, Oelsnitz, Tel. (037298) 16413
28. Oktober bis 4. November	Herr Dr. Hans- Peter Lange, Seifersdorfer Str. 2, Jahnsdorf OT Pfaffenhain, Tel. (037296) 17171 und nur Kleintiere Herr TA Heiko Heller, Stollberger Str. 23, Thalheim, Tel. (03721) 268277

Dienstzeiten: Montag bis Donnerstag: 18:00 Uhr bis morgens 6:00 Uhr
Freitag: 18:00 Uhr bis Montag 6:00 Uhr

Augenärztlicher Notfalldienst (alle Angaben ohne Gewähr)

**Die Telefonnummern des zuständigen augenärztlichen Bereitschaftsdienstes erfahren Sie
über die Rettungsleitstelle Annaberg-Buchholz, Tel. (03733) 19222.**

Apothekenbereitschaftsdienst (alle Angaben ohne Gewähr)

26. September bis 3. Oktober	Park-Apotheke Lugau, Chemnitzer Straße 1, Tel. (037295) 41626
3. bis 10. Oktober	Theresien-Apotheke, Gornsdorf, Hauptstraße 134, Tel. (03721) 22692
10. bis 17. Oktober	Uranus-Apotheke Stollberg, Schillerstraße 26, Tel. (037296) 3795
17. bis 24. Oktober	Bären-Apotheke Stollberg, Hohensteiner Straße 36, Tel. (037296) 3717
24. bis 31. Oktober	Aesculap-Apotheke Oelsnitz, Albert Funk Schacht Str. 1 c, Tel. (037298) 12523

Dienstbereitschaft 24 Stunden:

Montag bis Freitag:	abends 18:00 Uhr bis morgens 8:00 Uhr
Wochenende:	Samstag: 12:00 Uhr, bis Montag 8:00 Uhr
Sonn- und Feiertag:	8:00 Uhr bis zum nächsten Morgen 8:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung!
Die Angaben zu den Bereitschaftsdiensten erfolgen ohne Gewähr.
Rufnummer im Notfall: 112.

Mitteilungen Lugau | Erlbach-Kirchberg | Ursprung,

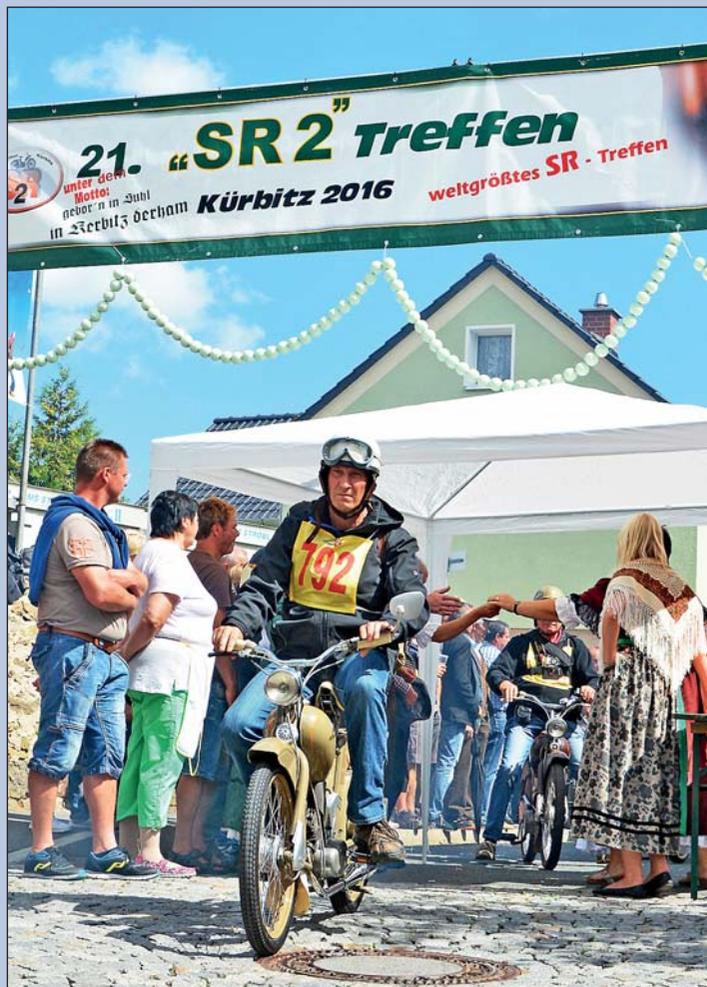
Weltgrößtes SR2 Treffen und Teilnehmer aus Lugau sind dabei



Bei der Anmeldung v.l.n.r. Mario Maaß daneben Karl-Heinz Stärz beim Start ... Mario Maaß und rechts daneben Karl-Heinz Stärz

„Suhler Zwiebacksägen“ nehmen mit Vollgas jeden Berg Unter dem Motto „In Suhl gebor'n – in Kerbitz daham“ knatterten am Sonntag, dem 21. August 2016, insgesamt 1184 Moped-Fans über die Landstraßen. Damit wurde die Schallmauer von 1000 Startern zum zweiten Mal geknackt (Text Thomas Voigt).

Alle 1184 Fahrer mussten einzeln Starten ... und zwei Lugauer waren Teilnehmer am „weltgrößten SR 2 Treffen“ in Kürbitz dabei: Mario Maaß und Karl-Heinz Stärz (Ortsteil Ursprung)



Karl-Heinz Stärz beim Start

(Fotos Bernd Franke)

Mario Maaß beim Start

Vereinsmitteilungen


Volkssolidarität e.V.

 Begegnungsstätte der
 Volkssolidarität Lugau
 Telefon: 037295 / 2072

**Veranstaltungs-
 plan
 Oktober 2016**
Zu den folgenden Veranstaltungen laden wir Sie recht herzlich ein:

05. Oktober	9:30 bis 13:00 Uhr	Knappschaft
06. Oktober	13:00 bis 16:00 Uhr	Spielenachmittag
10. Oktober	13:00 bis 16:00 Uhr	Spielenachmittag
11. Oktober	14:00 bis 18:00 Uhr	Tanz
12. Oktober	9:30 bis 13:00 Uhr	Knappschaft
13. Oktober	13:00 bis 16:00 Uhr	Spielenachmittag
17. Oktober	13:00 bis 16:00 Uhr	Spielenachmittag
19. Oktober	9:30 bis 16:00 Uhr	Knappschaft
20. Oktober	13:00 bis 16:00 Uhr	Spielenachmittag
24. Oktober	13:00 bis 16:00 Uhr	Spielenachmittag
25. Oktober	14:00 bis 18:00 Uhr	Tanz
26. Oktober	9:30 bis 13:00 Uhr	Knappschaft
27. Oktober	13:00 bis 16:00 Uhr	Spielenachmittag


**Kleingartenverein „Grüne Aue“ e.V.
 Lugau-Oelsnitz**
**Ein wunderschönes Wochenende
 im Kleingartenverein**

Vom 29. Juli bis zum 31. Juli 2016 feierte unser Verein sein 100-jähriges Bestehen. Die Mitglieder des Vereins haben sich im Vorfeld sehr viel Mühe gegeben, um das Fest für jedermann zu einem wunderschönen Wochenende zu gestalten. Und es wurde zu einem Erfolg. Viele Gäste kamen von nah und fern, um mit uns zu feiern. Neben Speisen und Getränken (Fischbrötchen, Kaffee und Kuchen, Roster und Kesselgulasch) gab es auch für unsere kleinen Gäste noch Losbuden, Hüpfburg, Kinderschminken, Eselreiten und auch ein Nistkasten konnte gebaut werden. Zur Unterhaltung wurden hochwertige Musiker eingeladen. So fing der Freitag schon mit dem obligatorischen Bieranstich unseres Lugauer Bürgermeisters und mit Frau Peiker von der Brauerei Gersdorf und des Hissens unserer Vereinsfahne an und wurde vom Musikunterhalter Rocco bis Mitternacht fortgesetzt. Dazwischen gab es dann die Auftritte der Yello Boogie Dancer zu bestaunen.

Am Samstag spielten dann die Oelsnitzer Blasmusikanten auf und rissen die Leute von ihren Sitzen. Aber auch die Band Tandem am



Abend und die Einlage der Line Dancer hatten eine durchschlagende Wirkung. Am Sonntag bei noch schönem Wetter spielte dann der DJ Mario Schmidt auf und am Nachmittag, leider bei verregnetem Wetter, engagierten sich sehr die Pöhlbachmusikanten. Der Vorstand des Kleingartenvereins „Grüne Aue“ e.V. möchte sich auf diesem Wege bei allen Mitgliedern des Vereins bedanken, die dazu beigetragen haben, dass dieses 100-jährige Gartenfest ein unvergessliches Erlebnis wurde.

Bedanken möchten wir uns außerdem: bei dem Bürgermeister der Stadt Lugau, den Oelsnitzer Blasmusikanten, der Gersdorfer Brauerei, Herrn Gerhard Holzapfel, der Fam. Leichsenring, Herrn Auerswald, der uns ein Stück seines Feldes für Parkplätze zur Verfügung gestellt hat, der Fam. May, der Fam. Klotzsch, der Firma ColorfulPYRO für das wunderschöne Feuerwerk und der Gartenanlage Friedensschatz für die überbrachten Glückwünsche. Schachmeister wurde unser Gartenfreund Dieter Kosterzewa.
Frisch Grün

SG Lugau/E. 77 e.V.
**Eine 35-jährige Sportfreundschaft
 erhält immer wieder neue Impulse**


Erst kürzlich besuchten Sportfreunde der SG Lugau/E. 77 e.V. ihre Sportfreunde in Fulnek (CZ/ 20 km östlich von Ostrava gelegen). Besaßen die früheren regelmäßigen Begegnungen sportlichen und kulturellen Charakter, so sind sie jetzt – altersbedingt – geselliger Natur. Wer sich im Profi-Tennissport auskennt, weiß, dass tschechische Sportler mit Rang und Namen in den Weltranglisten vordere Plätze belegten. So auch Petra Kvitová, die zweifache Wimbledonssiegerin. Ihr Vater (Lehrer, begeisterter Volleyballer und später stellv. Bürgermeister der Stadt) trainierte sie von Kindesbeinen an und legte die Basis für ihre Karriere. Verständlicherweise interessierte uns dieser Werdegang immer sehr, wenn man bedenkt, dass das kleine Mädchen Petra bei unseren touristischen Aktivitäten von Anfang an dabei war.

Höhepunkt der diesjährigen Begegnung waren die Tennisübertragungen aus Rio de Janeiro.

So konnten wir im Geburtsort von Petra den Kampf um die Podiumsplätze miterleben. Groß war die Freude mit den Eltern, die olympische Bronzemedaille feiern zu können. So schmückten wir unsere SG-Chronik mit diesem stolzen Beitrag.

Vielen Dank nochmals an unsere Gastgeber und einen herzlichen Gruß nach Fulnek verbunden mit dem Wunsch nach einem Wiedersehen in Lugau/E.

Peter Fiedler, Foto: Reinhard Fiedler

Vereinsmitteilungen

**DIE
JOHANNITER**
Aus Liebe zum Leben



Seniorenveranstaltung der Johanniter am 6. September 2016 im Diakonot

Wir freuen uns, dass wir nach der Sommerpause wieder zahlreiche Gäste im spätsommerlich geschmückten Saal des Diakonates zu unserem „Herbstfest“ empfangen konnten. Nach der Begrüßung begann der Nachmittag mit Kaffee, leckerem Obstkuchen und einem Glas Wein.

Zur Eröffnung der Veranstaltung boten uns die Kleinsten der JUH Kita „Kinderland“ ein buntes Herbstprogramm mit Gesang und Tanz. Im Anschluss erhielten die Geburtstagskinder des Monats (und Vormonats) eine kleine Aufmerksamkeit und ein Geburtstagsständchen von unserem Musiker Jürgen Noske.

Mit Liedern aus der Heimat zum Schunkeln und Mitsingen sowie lustigen Episoden sorgte unser Alleinunterhalter Jürgen wieder für gute Stimmung und Gemütlichkeit. Es war für uns alle wieder ein geselliger Nachmittag in einer großen Runde.

Am **4. Oktober 2016** findet unser „Weinfest“ statt, wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Bis dahin alles Gute!
Ihre Simone Bauer



Ausfahrt Senioren der JUH e.V. am 10. September 2016

Bei schönem Spätsommerwetter starteten wir pünktlich unsere Seniorenausfahrt an die Talsperre Pöhl. Mit unseren 4 gutgefüllten Bussen fuhren wir zuerst nach Jocketa. Im historischen Landgasthof „Zum Posthaus“ aßen wir vorzüglich zu Mittag. Im Anschluss ging es weiter zur Uferterrasse der Talsperre Pöhl. Nach einem kleinen Aufenthalt dort traten wir unsere „Seefahrt“ an. Wir hatten Glück mit dem Wetter und konnten die Rundfahrt bei Sonnenschein in vollen Zügen genießen. Unser Kaffeetrinken fand diesmal auch an Bord statt.



Nach einem erlebnisreichen Tag kamen wir wieder wohlbehalten in Lugau an. Wir hoffen, es hat allen Teilnehmern gut gefallen. Es würde uns freuen, Sie bei unseren Senioren-Ausfahrten wieder als Gast dabei zu haben.

Angebote Oktober 2016



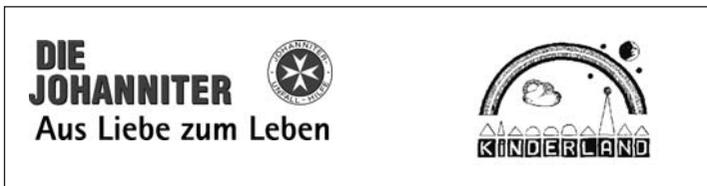
Wir laden Sie zu den Veranstaltungen herzlich ein und freuen uns mit Ihnen auf frohe erlebnisreiche Stunden.

– **Dienstag, 4. Oktober, 14:00 Uhr**
Veranstaltungen im Diakonot, Schulstraße 20 in Lugau:
Weinfest mit dem Volkschor „Frisch Auf“

– **Dienstag, 18. Oktober, 10:30 Uhr**
Gymnastik im Kindergarten „Kinderland“,
Vertrauenschachtstraße 2 in Lugau



Vereinsmitteilungen



Am 10. August 2016 fand in unserer Johanniterkindertagesstätte „Kinderland“ das Projekt „Naturfarben-Bunte Erde“ statt. Dazu hatten wir Frau Krohn aus Thalheim eingeladen. Die Kinder staunten, als sie die vielen Materialien sahen, die Frau Krohn mitgebracht hatte. Sie konnten kaum glauben, dass man aus Magerquark, Erde (Pigmente), Wasser und Soda herrliche Farben herstellen kann. Besonders interessant war die Herkunft der verschiedenen Erden. Nun ging es ans Mischen. Jedes Kind konnte sich seine Erde, die eine bestimmte Farbe ergab, aussuchen. Dann ging es nach Herzenslust ans Malen und es entstanden wunderschön leuchtende Kunstwerke. Einige Kinder konnten sich am Mittag kaum von ihrer Tätigkeit trennen.
Das Team vom „Johanniterkinderland“



Hundesportverein Lugau – Agility wird zum Hundesport auf hohem Niveau

Verschiedene Bergbautrophäen standen zum 6. Saxonia-Cup beim Hundesportverein Lugau für die Klassensieger bereit. Am 20. und 21. August 2016 rasten an beiden Tagen über 100 Starter mit ihren Hunden durch einen Agilityparcours aus Hürden, Reifen, Slalom, Tunnel und Kontaktzonengeräte wie Wippe, Schrägwand sowie Laufsteg.

72 Unikatmodelle aus dem Steinkohlebergbau gab es zu gewinnen. Kohlehunte, Transportloks und neuerdings Prellböcke kamen bei den Hundesportlern wieder sehr gut an. Außergewöhnliche Preise und gute Organisation sorgen seit Jahren dafür, dass die Agilityturniere in Lugau meist nach wenigen Stunden ab Onli-

nemeldebeginn ausgebucht sind. Zur Turnieröffnung sprach der Lugauer Bürgermeister Herr Weikert mit eindrucksvollen Worten über die Stadt Lugau und Umgebung zu den anwesenden Hundesportlern und Gästen. Anschließend wünschte er allen Teilnehmern ein schönes, erfolgreiches Turnierwochenende.

Richter Fritz Heusmann aus Garmisch-Patenkirchen stellte die Starter vor so manche knifflige Aufgabe im Parcoursverlauf. So wurden Hundeführer und die Hunde nicht nur körperlich sondern auch geistig voll gefordert. Schließlich gibt es für den Hundeführer nur ca. 5 Minuten Zeit, um sich den Weg im Hindernisparcours einzuprägen. Dieser kann aus 15 bis 22 Geräten gebaut werden



Vereinsmitteilungen



kann. Sehr gut ausgebildete Hunde und natürlich eine Top-Tagesform des Teams sowie ein Quäntchen Glück führten zum Erfolg. Im Agilitysport gibt es 3 Leistungsklassen. Diese werden in 3 verschiedenen Größenklassen der Hunde unterteilt. Hunderassen vom Babylon bis zum Schäferhund und natürlich auch Mischlinge sind dabei vertreten.

Die Tageseinzelsieger aus den jeweiligen Leistungsklassen qualifizierten sich zum Saxonía-Supercup. Die Finalsieger im Einzelnen:

Mini	Iris Junkert	Lamertswalde
Midi	Melanie Stellbogen	Hoyerswerda
Large	Julia Schober	Vilsbiburg

Am Sonntag gab es zusätzlich eine Mannschaftswertung. Sieger mit 775 Punkten wurde das Team aus Thüringen „Der Berg ruft“ gefolgt von den „Schlafdieben“ aus Sachsen mit 765 Punkten und Lugau 1 mit 745 Punkten.

Vielen Dank an alle Helfer, die Mitwirkenden hinter den Kulissen und den Sponsoren. Nur durch diese Unterstützung kann so eine schöne Sportveranstaltung durchgeführt werden.

Agility-interessierte Hundefreunde können gern mit ihren Vierbeinern zum Schnuppertraining mittwochs ab 17:00 Uhr auf dem Hundeplatz vorbeikommen.

Der Vorstand

DIE JOHANNITER  **Johanniter-Jugend**
 Aus Liebe zum Leben

Ferienausflug der Johanniter-Jugend Lugau



Am Samstag, dem 30. Juli 2016 traf sich die Johanniter-Jugend Lugau und besuchte die „Miniwelt und den „Minikosmos“ in Lichtenstein. Um 9:30 Uhr wurden wir in Lugau von einem Bus der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. abgeholt, welcher uns nach Lichtenstein fuhr.

Hier in der „Miniwelt“ konnten die Kinder viele interessante Bauwerke unserer Erde in klein bestaunen, u. a. den Eiffelturm, verschiedene Schlösser oder die Pyramiden. Ein Rundweg

führte uns durch den Freizeitpark und an kleinen Informationstafeln konnte man ablesen, welches Bauwerk gerade von uns bestaunt wurde. An einigen Bauwerken erklangen auch Töne und Lichter und man konnte den Start eines Mini-Airbusses beobachten.

Die kleineren Kinder hatten die Möglichkeit, Gipsbilder anzumalen und an einer Verlosung teilzunehmen. Ebenso erfreuten wir uns an einem „Mensch-Ärgere-Dich-Nicht“ im XXL-Format. Nach dem Mittagessen besuchten wir zwei Vorstellungen des „Minikosmos“: „Die Welt der Bäume“ und „Die Reise der Sterne“. Beide Vorführungen waren sehr schön, da das Bild über die Kuppel eines kleinen Planetariums gezeigt wurde und die Kinder so etwas noch nicht gesehen hatten. Zum Abschluss besuchten wir noch den kleinen Geschenkeladen, in dem sich jeder noch ein kleines Andenken an diesen tollen Tag ausgesucht hat. Gegen 15:30 Uhr wurden wir wieder abgeholt und zurück nach Hause gefahren.

Dies war ein sehr schönes Erlebnis, mit vielen interessanten Din-



gen. Die Kinder werden diesen Ausflug als entspannten und erlebnisreichen Abschluss der Sommerferien in Erinnerung behalten.

JJ Lugau – Daniela Heyde

Vereinsmitteilungen



**Kinderwelt Erzgebirge e.V.
Hort „Farbkleckse“ Lugau**



Geschafft – neue Spielkombination steht nun zum Spielen bereit

Nach einer langen Planungsphase verbunden mit vielen Hürden war es am 7. September 2016 nun endlich soweit:

Unsere neue Spielkombination von der Firma Westfalia wurde mit den Sponsoren, der Geschäftsleitung, den Horterzieher/innen und natürlich den Hortkindern feierlich eröffnet.

Wir sagen noch einmal: „vielen herzlichen Dank“ für die zahlreiche Unterstützung an alle Sponsoren.

Ein großes Dankeschön auch an unseren Träger, der Kinderwelt Erzgebirge e.V., unseren beiden Hausmeistern und speziell an die



vielen Eltern, die uns bei verschiedenen Spendenaktionen (wie Kuchenbasar, Straßenfest, Weihnachtsmarkt und Hort- & Schulfest, ...) geholfen haben.

Die Kinder und Erzieher/innen vom Hort „Farbkleckse“



TTC Lugau e. V.

Saisonstart in die Saison 2016 / 2017

Der TTC Lugau steht in den Startlöchern zur neuen Saison. Der Saisonstart wurde traditionell mit den Sponsoren und dem Bürgermeister der Stadt Lugau, Thomas Weikert, mit dem aktuellen Vereinsfoto eingeläutet. Mit 50 Mitgliedern (39 Erwachsene / 11 Nachwuchs) werden in dieser Saison die Wettkämpfe bestritten. Vier Herrenmannschaften und ein Nachwuchsteam sind am Start, dabei haben drei Teams Chancen, um die ersten Plätze mitzuspielen. Die Lugauer haben erstmalig in ihrer Vereinsgeschichte einen Tschechischen Spieler in den Reihen. Mit Petr Mottl aus Prag wird in der 2. Bezirksliga der Aufstieg in die 1. Bezirksliga anvisiert.

Da der TTC keine Abgänge zu verzeichnen hatte, haben auch die 2. Mannschaft als Aufsteiger in die Bezirksklasse und die 3. Mannschaft in der Kreisliga Aufstiegschancen. Die ersten Punktspiele in allen Spielklassen wurden am Wochenende vom 9. bis 11. September 2016 ausgetragen.



Vereinsvorsitzender André Carlowitz begrüßt den Lugauer Neuzugang Petr Mottl aus Prag, er wird die 1. Mannschaft als Spitzenspieler den TTC verstärken.

Vereinsmitteilungen



o.v.l.: Benjamin Quellmalz, Dominik Weichelt, Jörg Neumann, Andreas Wenzel, Gerhard Mattias, Roland Häcker, Dieter Uhlig, Jürgen Helfricht,

m.v.l.: Bürgermeister Thomas Weikert, Vertreter Sparkasse, Roland Nobis, Petr Mottl, Patrick Rudolph, Gunter Schulze, Tommy Engelhardt, Uwe Löbel, David Neuber, Olaf Krause, Eric Kliem, Steve Peter, Sven Löbner, Andreas Kliem, Uwe Schiebold,

u.v.l.: André Carlowitz, Marcus Schneider, Timo Blei, Sabine Blei, Dietmar Nobis, Maximilian Geilert, Fabienne Heinze, Jakob Adam, Noah Püschmann, Luca Nötzel, Eric Dietz, Toni Schreiner, Matthias Reichel, Markus Schäfer, Lars Noberini, Linda Fankhänel, Erwin Fankhänel.

Zum Fototermin waren nicht anwesend: Arnold Badrow, Michael Mey, Joachim Reichmacher, Lutz Ehnert, Michael Otto, Ronny Löbner, Olaf Hentsch, Michael Sack, Roy Fankhänel, Stefan Unger und Richard Günnel.

■ Termine 2. Bezirksliga:

- 29. Oktober 2016, Beginn: 14 Uhr
Zschopau – TTC Lugau
- 05. November 2016, Beginn: 19 Uhr
TTC Lugau – TTV Stollberg
- 12. November 2016, Beginn: 16 Uhr
Dörnthal – TTC Lugau



- 19. November 2016, Beginn: 14 Uhr
Rapid Chemnitz 2 – TTC Lugau
- 03. Dezember 2016, Beginn: 19 Uhr
TTC Lugau – Niederwiesa

*Text und Foto:
André Carlowitz*

Wissenswertes | Termine | Informationen

poetische
notizen

Anke Grundeis

Überrascht

da bricht sie
über uns
herein
die Welt
deren Bilder wir
so gut kennen
aus dem Internet

und siehe

es hat uns
nichts geholfen.



Abschluss Veranstaltung
der Gästeführer für das Jahr 2016

Geführte Wanderung „Rund um den Glück-Auf-Turm“
Sonnabend, 15.10.2016, 10:00 Uhr
Dauer 3,5 h, Streckenlänge: 11 km, mittelschwer
Start und Ziel: Haupteingang Bürgerpark
am Bahnhof Oelsnitz/Erzgeb.

Kleine Überraschungen warten unterwegs auf die Teilnehmer.

Unterwegs besteht die Möglichkeit, sich typisch erzgebirgisch, saisonal passend, zu stärken. Unkostenbeitrag 5,00 €.

Im Anschluss optional Besichtigung des Gradiernetzes möglich.

Es wird empfohlen, einen Fotoapparat mitzubringen.

Gruppenanmeldungen & individuelle Führungen, auch zu anderen Terminen/Zeiten über AG_GF@t-online.de, möglich.

Wissenswertes | Termine | Informationen



■ **Kontakt:**
 Pflockenstraße
 09376 Oelsnitz/Erzgebirge
 Tel. 037298 / 93 94-0
 www.bergbaumuseum-oelsnitz.de
 presse@bergbaumuseum-oelsnitz.de

„Da beißt die Maus kein' Faden ab“

Maus-Türöffner-Tag, Montag, 3. Oktober 2016, 10–17 Uhr

Zum Maus-Türöffner-Tag am 3. Oktober 2016 können von 10 – 17 Uhr alle MausFans einen Blick hinter die Kulissen des Bergbaumuseums Oelsnitz werfen.

Über den Tag verteilt findet nicht nur ein museumspädagogisches Erlebnisangebot im Untertagebereich statt, sondern auch eine Abenteuer-Führung mit dem Kinderklub des Museums. Gemeinsam mit der Maus entdecken wir, welche wichtige Bedeutung Seile im Bergbau hatten. An diesem spannenden Tag werden besondere Orte wie die Seilscheibe, der Förderturm, die Dampfmaschine und die Gezähkammer besichtigt. Unzählige Varianten, Materialien und Verwendungsmöglichkeiten von Seilen versetzen in Staunen und zeigen, wie viel sozusagen „an einem Faden hängt“. „Es darf sich auch nichts verknoten“, das sieht man beim Spleißen eines Seiles. Und jeder ist eingeladen, selbst „den Faden aufzunehmen“. Wir laden alle Kinder ein, selbst einmal in unserem Museum „Mäuschen zu spielen“ und dem Erlebnis Bergbau auf den Grund zu gehen.

„Das Matheschwein“

Ferienprogramm, Mittwoch, 5. Oktober 2016, 10 Uhr

Am 5. Oktober 2016, 10 Uhr können sich Kinder im Bergbaumuseum Oelsnitz/ Erzgebirge gemeinsam mit dem Matheschwein auf eine Reise durch die Zahlenwelt begeben.

Im Mathetheater, einem interessanten und lustigen Puppentheater der Umweltbühne Chemnitz, geht es um eine spielerische Reise durch die Welt der Zahlen. Wie zählt man richtig? Warum hat die Null eine Sonderstellung im Zahlensystem? Anschaulich und liebevoll eingebettet, wird den Kindern gezeigt, dass Rechnen gar nicht so schlimm ist, wie alle denken. Lasst euch entführen in die spannende Geschichte von Matheschwein Einstein und seiner Odyssee zurück in den Apfelgarten.

Das Ferienprogramm kostet pro Person 3,40 Euro (ab 10 Pers. 2,90 Euro). Zu empfehlen ist die Ferien-Kombikarte, die zusätzlich einen Museumsbesuch mit Führung ermöglicht. Für Kinder kostet sie 5,- Euro, für Erwachsene 6,50 Euro.

Auf Schatzsuche im Bergwerk

Familien-Erlebnisführung, So., 9. Oktober 2016, 14:30 Uhr

Auf eine spannende Schatzsuche können sich Familien am 9. Oktober 2016, 14:30 Uhr im Anschauungsbergwerk des Bergbaumuseums begeben.

Mit einer geheimnisvollen Karte starten die Teilnehmer die Jagd nach verborgenen Schätzen in den verwinkelten Gängen des Museumsschachtes. Dabei gibt es aber noch viel mehr zu entdecken. Und ganz nebenbei wird Spannendes zur Gewinnung der „Schwarzen Diamanten“ Sachsens anschaulich vermittelt.



Foto: G. Lorenz

Am Ende wartet eine Überraschung zum Mitnehmen. Die Führung ist öffentlich, um Anmeldung von Gruppen wird gebeten. Empfohlen wird die Schatzsuche ab 6 Jahre. Der Eintrittspreis beträgt 6,- Euro.

„Grubenlampentour“

Familien-Erlebnisführung, Sonntag, 23.10.2016, 14:30 Uhr

Das Bergbaumuseum lädt alle Mutigen ein, am 23. Oktober 2016, um 14:30 Uhr in totaler Finsternis unser Anschauungsbergwerk zu erkunden.

Ausgerüstet mit Kopflampe und Helm wollen wir gemeinsam entdecken, was der eigene Lichtkegel erfasst. Alles erscheint in einem neuen „Licht“:

Die Sinne sind geschärft, Geräusche werden besser wahrgenommen, Bewegungen anders registriert.

Bei dieser aktionsreichen Führung wird ausnahmsweise der sonst nicht zugängliche Blindschacht „befahren“. Kleine und große Entdecker erwartet also ein spannendes Erlebnis.

Eine Anmeldung bei Gruppen ist erforderlich, bei Einzelbesuchern erwünscht.

Der Eintrittspreis beträgt 6,- Euro.



Foto: G. Lorenz

Wissenswertes | Termine | Informationen

„Schöpfen, schmökern und verhökern...“**Zum Tag der Bibliotheken, 23. Oktober 2016, ab 11 – 17 Uhr**

Anlässlich des Tages der Bibliotheken am 24. Oktober möchte das Bergbaumuseum Oelsnitz/ Erzgeb. den vorangehenden Sonntag nutzen, um seine jetzt nutzbare Bibliothek vorzustellen.

Dieser Tag steht unter dem Motto – „Schöpfen, schmökern und verhökern...“ und bietet ein vielseitiges Programm für Jung und Alt. Der Tag der Bibliotheken wurde am 24. Oktober 1995 ausgerufen und dient dazu, mit besonderen Veranstaltungen auf ihre Rolle als Wissensspeicher und Informationsvermittler aufmerksam zu machen.

In unserer neuen Bibliothek kann nach Herzenslust geschmökert werden und ganz nebenbei erfahren unsere Besucher, was eine Bibliothek ausmacht. Wer selbst Hand anlegen möchte, kann auf althergebrachte Weise Papier schöpfen und dieses dann als Geschenkkarte gestalten.

Doch es gibt nicht nur viel Wissenswertes zum Mitnehmen, sondern auch die Möglichkeit, Bücher in der Bibliothek zu kaufen.

Wir laden Groß und Klein ein, unsere neue Bibliothek zu entdecken, einmalige Leseerlebnisse mit nach Hause zu nehmen und selbst Papier zu schöpfen.

„Nachts im Museum... lesen“**Abend für Leseratten, Freitag, 18. November 2016, 18–22 Uhr**

Wir laden alle Bücherwürmer und Leseratten ein, am 18. November von 18 – 22 Uhr, einen besonderen Abend im Bergbaumuseum zu verbringen.

An verschiedenen Orten des Museums werden Geschichten vortragen und die jungen Gäste in aufregende Lesewelten entführt. Steinkohlenwald, Turmstütze und viele andere Orte verwandeln sich in Lesebühnen, die durch Stationsbetrieb wechseln.

Als besonderen Höhepunkt können sich die kleinen Gäste auf ein gemütliches Lagerfeuer mit leckerem Stockbrot vor der Eingangshalle unseres Museums freuen.

Der Eintrittspreis beträgt für Erwachsene 6,00 Euro und für Kinder 3,50 Euro. Empfohlen wird der Leseabend ab 6 Jahre.

**Kultur- und Freizeitzentrum
Lugau****Rückblicke****■ Musikcafé mit Brezel Brass**

Man nehme: 1/2 | Popmusik, drei EL volkstümliche Musik, eine Priese Klassik, eine Messerspitze Jazz, einen Schuss Rock'n Roll und drei TL Oberkrainersound, vermische alles in einem großen Kessel, gut aufkochen lassen und man erhält vervolkste Popmusik oder verpoppte Volksmusik. Ganz so einfach ist es wahrscheinlich doch nicht, denn was diese vier jungen Menschen und ein "Rentner" da hinlegten, war einfach Spitze.

Brezel Brass, eine junge Band aus dem Vogtland, das sind Julia Uebel (Jazz-Gitarre, Horn), Susanne Pötzsch (Sopran- und Altsaxophon), die Brüder Robert (Trompete, Bariton) und Michael Seidel (Posaune, Bariton, Trompete) und Sebastian Wildgrube (Kon-

trabass, Trompete, Steirische), konnten nun auf ihrem Projekt „Erzgebirgserkundung“ wieder einen weißen Flecken tilgen.

Sebastian, auf Grund eines angeborenen Redezwangs, führte mit „leidenschaftlichen Wahnsinn“ durchs Programm und begrüßte zunächst die Zuhörer mit einem Kompliment, in dem er feststellte, dass keiner im Zelt über 50 ist.

Los ging es mit einem Countdown, nämlich dem „Finale Countdown“ von der Band Europe. Es folgte u.a. das „Trompetenecho 2016“ und „Dr. Vogelbeerbaum“, bei dem vogtländisch eingehunkelt und mitgeschenkt und die Hände ineinandergeklöppelt wurden. Ganz super war auch das „Saunalied – Wir sind die Saunafreunde Aufguss 09“, das gemeinsam mit den Gästinnen und Gästen gesungen wurde. Dabei arbeitete man sich von Vers zu Vers in einem ganz langsamen Tempo vor. Auf die Zuschauerfrage: „Wie lange habt ihr denn gebraucht?“ kam die Antwort: „Es gibt Sachen, an die man sich nicht gern erinnert!“. Weiter ging es mit einem „Schleichwerbeblock“ für ihre CD's, die sofort ihre Abnehmer fanden. Und Ruck-Zuck war Pause, die natürlich auch eingesungen wurde. Weiter ging es mit „Griechischer Wein“, „Jugendliebe“, „Robert's Lovesong“, „Muss i denn zum Städtele hinaus“ und einigen anderen mehr. Zum Abschluss wurde natürlich der „Schwammemarsch“ dargeboten.

Fazit: Ein musikalischer, humorvoller Abend, der noch lange in Erinnerung bleiben wird. Wir können uns vorstellen, diese junge Band 2018 erneut in unser Programm mit aufzunehmen.

(Text: Michael Thümmler)

**■ 40. Erlebniswanderung**

Am 21. August trafen sich pünktlich 9.00 Uhr 82 Wanderfreunde auf dem Parkplatz am Naturbad Gornsdorf um an der Wanderung „Rund um Gornsdorf“ teilzunehmen. Als Wanderleiter fungierten drei Wanderfreunde vom EZV Gornsdorf unter Leitung ihres Vorsitzenden Herrn Eberhardt Lenk.

Nach einer kurzen und humorvollen Ansprache bezüglich der Wanderstrecke begab sich der Tross auf Tour. Zunächst ging es, vorbei am Naturbad und übermannshohen Maispflanzen, steil bergauf Richtung Wald, wo man dann den herrlichen Ausblick genießen und den Ausführungen des Wanderleiters zur Geschichte Gornsdorfs lauschen konnte. Weiter führte die Wanderroute über den „Brenner“, die Alte Bahnstrecke, den Kuhweg hin zum Goethehain. Dort konnten die Wanderleiter viel über die Entstehung, Instandhaltung und Nutzung berichten. Danach ging es weiter zum Rastplatz. Bei sehr schönem Wetter und guter Aussicht wurde sich gestärkt. Auch die begehrten Teilnehmerurkunden wurden hier überreicht. Anschließend ging es weiter über die Waldstraße und den Andreasberg zurück zum Ausgangspunkt, der gegen 12.30 Uhr erreicht wurde.

(Text: Dieter Müssig)

Wissenswertes | Termine | Informationen



■ „Dein ist mein ganzes Herz“

Das Open-Air-Konzert der Erzgebirgischen Philharmonie Aue unter dem o.g. Motto fand dieses Jahr am 27. August erstmalig im Kulturzentrum "Villa Facius" in Lugau statt. Bei prächtigem Wetter begrüßte zunächst der Bürgermeister die ca. 150 Besucher. Durch das Programm führte Orchestermanager Michael Eccarius, der natürlich zu jedem Stück etwas zur Geschichte erzählte und auch die eine oder andere Anekdote parat hatte. Dirigiert von GMD Naoshi Takahashi erklangen zunächst die Ouvertüre zu „Frau Luna“ und „Die Geisha“ – eine japanische Teehausgeschichte. Danach begab man sich ins Reich der Oper. Solist Frank Unger sang die Arie „Ach so fromm“ aus „Martha“. Weiter ging es bis zur Pause mit einem Potpourri aus „Gräfin Mariza“, „Vergiss mein nicht“ von Ernesto de Curtis, „Lolita“ von Arturo Buzzi-Peccia“ und „Die schöne Galathee“ von Franz von Suppé. Zur Pause konnten sich die Zuhörer mit Roster vom Grill oder Wiener stärken oder sich auch mit kühlen Getränken erfrischen. Im Anschluss daran spielte das Orchester Werke von Nicolai, Verdi, Strauß und Bernstein. Zum Abschluss bedankte sich der Orchestermanager nochmals bei den Lugauern und leitete über zum letzten Stück dieses Abends „Dein ist mein ganzes Herz“ von Franz Lehár ebenfalls gesungen von Frank Unger. Natürlich gab es auch eine Zugabe. Mit einer Rose in der Hand erklang „La donna é mobile“ oder auf gut deutsch „Ach wie so trügerisch“, das unter stürmischen Applaus zu Ende ging.

Fazit: Ein wundervoller Abend mit einer wundervollen Musik bei wundervollem Wetter in einem wundervollen Ambiente!

(Text und Bilder: Michael Thümmeler)



Vorschau

■ Herbstwanderung

Am 9. Oktober führt uns unsere Herbstwanderung erstmalig nach Bad Schlema. Treffpunkt ist 9.00 Uhr am Kulturhaus Aktivist, Bergstraße 22, in 08301 Bad Schlema. Von dort begeben wir uns auf den ca. 8 km langen Rundkurs "Bergbau- & Sanierungs-Lehrpfad". Das Entgelt wird diesmal etwas höher ausfallen, da ein Teil an den Kneipp-Verein e.V. geht. Eine Rast ist wie immer geplant. Dazu laden wir alle Wanderfreunde recht herzlich ein und hoffen auf schönes Wanderwetter.

■ Aquarellmalerei

Am 12. Oktober findet von 17:00 bis 20:00 Uhr der nächste Kurs „Aquarellmalerei“ statt. Kursleiterin ist Helga Badstübner aus Stollberg. Alle Interessierten sind recht herzlich eingeladen. Das Entgelt beträgt 3,00 Euro / Stunde zzgl. Materialkosten.

■ Halloweenfest am 28. Oktober mit Höhenfeuer und Lampionumzug

Beginn: 16:00 Uhr	gruselige Spiele in der oberen Etage
17:00 Uhr	Programm und Spiele mit dem Entertainer Marcel Püschmann
18:00 Uhr	Lagerfeuer
18:30 Uhr	Lampionumzug mit den Oelsnitzer Blasmusikanten zur Villa-Facius
ca. 19:00 Uhr	Theater variabel und Musiktheater SpielART mit einer musikalischen Reise in das Märchenland

Eintritt im Freizeitzentrum für Kinder: 3,50 Euro (inklusive Bratwurst oder Wiener, Tee)

Numismatischer Verein Stollberg e.V.

– 16. Oktober 2016 von 10:00 bis gegen 15:00 Uhr zum „Tag des traditionellen Handwerks“

im Museum SAIGERHÜTTE Olbernhau-Grünthal
Das inhaltliche Angebot:

- Münzbestimmung und Wertschätzung
- Beratung zu allen numismatischen Fragen wie Münzen, Medaillen, Geldscheine, Orden, Ehrenzeichen und Ansichtskarten

Zusätzlich kann man sich Tipps holen zum Auf- und Ausbau der eigenen Sammlung, zur Auswahl eines ansprechenden und preiswerten Sammelgebietes, zu günstigen Kauf- oder Verkaufsmöglichkeiten u.v.a.m.

- Beratungen zu allen Fragen von Medaillen- und Schauprägungen und zur Vereinsarbeit

Diese Veranstaltung ist aber auch eine gute Gelegenheit, sich wieder einmal in der Saigerhütte mit ihren vielfältigen Angeboten und Ausstellungen umzuschauen.

– am 22. Oktober 2016 im „Gasthof Gablenz“ in Stollberg, OT Gablenz

14:00 bis 15:45 Uhr Beratung zu allen numismatischen Fragen, mit Münzbestimmung und Wertschätzung

Dabei besteht natürlich auch die Möglichkeit, sich allumfassend über die Numismatik und ihre Randgebiete zu informieren.

16:00 Uhr Vereinszusammenkunft mit Vortrag

„Die ehemaligen deutschen Kolonien“

Dabei werden auch Belege zu diesen Thema vorgelegt.

Gäste sind herzlich willkommen.

Wissenswertes | Termine | Informationen

Unsere Themen

- „Darm mit Charme“
- „Verbissen durch's Leben“
- „Physiotherapie im Fußball“
- „Ich war schon mal tot“

Eintrittsfreie Fachvorträge

das dürer
Bürgerbegegnungszentrum

Wo? Albrecht-Dürer-Straße 85, 09366 Stollberg

05.10. | 19 Uhr | „Darm mit Charme...die etwas andere Buchlesung“

Volkskrankheiten: Allergien, Unverträglichkeiten, Intoleranzen
Was uns sauer aufstößt, warum uns die Galle hoch kommt und die Laus über die Leber läuft? Was bedeuten Darmflora und Bakterien? Was ist Probiotik? Was ist eine Darmsanierung und wofür ist sie wichtig?

Referentin: Heike Ehrhardt

03.11. | 19 Uhr | „Verbissen durch's Leben“

Was hat der Ärger im Job mit dem Kiefer zu tun?
Zusammenhänge von bzw. Auswirkungen auf Zähne, Kiefergelenk, Körper, Kaumuskulatur und Organe. Vorstellung des „Ehepaares“ Tinnitus und Biss.

Referenten: Ralph Oesterreich und Heike Ehrhardt

09.11. | 19 Uhr | „Physiotherapie im Fußball“

Vom Spielfeld auf die Therapieliege
Ein Ausflug hinter die Kulissen der Arbeit eines Physiotherapeuten bei der Betreuung des 1. FC Stollberg und des 1. FC Erzgebirge Aue. Wie bereite ich mein Kind auf den (Leistungs-)Sport vor?

Specialguest: René Klingbeil „Jangjähriger Kapitän der Veichen“
Referent: Max Nötzel

30.11. | 19 Uhr | „Ich war schon mal tot“

Die Stunden zwischen Tod und Leben nach einem Schussattentat sowie das Leben danach
Ein Leben zwischen Dialyse und Volltagsjob. Eine erfolgreiche Unternehmerin spricht über ihr Schicksal und wie sie es meistert(e). Ein Vortrag, der Mut macht!

Referentin: Peggy Maidorn



Heike Ehrhardt

Heilpraktikerin
Praxis für ganzheitliche Medizin



Ralph Oesterreich

Zahnarzt
Gemeinschaftspraxis Österreich



Max Nötzel

Physiotherapeut
Praxis für ganzheitliche Medizin



Peggy Maidorn

Sportwissenschaftlerin
Studio Energy Fitness

Geplante Kurse der Volkshochschule in Stollberg

- 10.10.2016, 19:00 Uhr**, Grundlagen des christlichen Glaubens
17.10.2016, 15:45 Uhr, Die Welt mit allen Sinnen erfahren, Stollberg, MPZ
18.10.2016, 08:30 Uhr, Computer – Grundkurs mit Einführung ins Internet, Stollberg, MPZ
18.10.2016, 16:00 Uhr, Computerschreiben in 5 Stunden, Stollberg, MPZ
18.10.2016, 17:00 Uhr, Heimische Heilkräuter, Stollberg
18.10.2016, 18:00 Uhr, Computer – Grundkurs mit Einführung ins Internet, Stollberg, MPZ
18.10.2016, 18:30 Uhr, Stabilisierung und Mobilisierung der Wirbelsäule und Gelenke – Aufbaukurs, Stollberg, MPZ
19.10.2016, 09:00 Uhr, Kindeswohl und Umsetzung des Schutzauftrages nach § 8a SGB VIII, Stollberg, MPZ
19.10.2016, 17:00 Uhr, Atemkurs, Stollberg, MPZ
19.10.2016, 18:00 Uhr, Autogenes Training Grundstufe, Stollberg, MPZ
20.10.2016, 09:00 Uhr, Schwierige Gespräche zur Abwehr von Kindeswohlgefährdung führen, Stollberg, MPZ
21.10.2016, 17:30 Uhr, Der gesunde Hundnapf, Stollberg, MPZ
22.10.2016, 08:30 Uhr, Tabellenkalkulation mit Excel – Tageskurs, Stollberg, MPZ
22.10.2016, 10:00 Uhr, Rhythmus für Kids (Teil 2), Stollberg, MPZ
27.10.2016, 09:00 Uhr, Berufliche Selbstfürsorge, Stollberg, MPZ
11.11.2016, 18:00 Uhr, Grundlagen der Musikproduktion, Stollberg, MPZ
12.11.2016, 08:30 Uhr, Textverarbeitung mit Word – Effektiv arbeiten / Tageskurs, Stollberg, MPZ
19.11.2016, 09:30 Uhr, Singen und Musizieren unter Einsatz einfacher Musikinstrumente, Stollberg, MPZ
22.11.2016, 08:30 Uhr, Computer – Grundkurs mit Einführung ins Internet, Stollberg, MPZ
22.11.2016, 18:00 Uhr, Computer – Grundkurs mit Einführung ins Internet, Stollberg, MPZ

MPZ ... Medienpädagogisches Zentrum (ehemalige Einfeldhalle auf dem Gelände des Gymnasiums)

Bitte beachten Sie, dass aus Platzgründen nur eine begrenzte Auswahl und nur der Beginn der Kurse ausgewiesen sind. Detaillierte Informationen erhalten Sie telefonisch unter 037296 591 1663 und im Internet unter www.vhs-erzgebirgskreis.de.

Anzeigen

„Das Schönste, das ein Mensch hinterlassen kann, ist, daß man lächelt, wenn man sich seiner erinnert.“
Theodor Fontane

Am Samstag, dem 27. August 2016, fand die Einweihung einer Parkbank vor der Poliklinik Lugau in Gedenken an die Gründer Frau Dr. med. Brigitte Bursy und Herrn MR Dr. med. Günther Bursy statt. Viele Menschen, die dem Ehepaar Bursy nahestanden, ob als Kollegen, Mitarbeitende, Freunde, Verwandte, Bekannte oder Nachbarn nahmen an der kleinen Gedenkfeier teil. In den Ansprachen wurden die Verdienste gewürdigt, aber auch die Geschichte des „Landambulatoriums“ bis hin zur „Stadtambulanz Lugau“ mit ihren Menschen, die dort gemeinsam ihren Dienst getan haben, erzählt. Nicht zuletzt haben auch kleine Anekdoten aus dem Leben der Familie, erzählt von den Töchtern, ein manches Lächeln der Besucher gebracht.



Dr. med. Christina Bursy und Dr. med. Petra Bursy bedankten sich ganz herzlich für die große Anteilnahme, die vielen tröstenden Worte und das stille Gedenken anlässlich des Todes von Frau Dr. Bursy im September letzten Jahres und auch für die vielen Geldzuwendungen im Rahmen der Trauerfeierlichkeiten. Dafür konnte die Parkbank zum Gedenken an das Ehepaar Bursy zum Großteil finanziert werden – herzlichen Dank.



Wissenswertes | Termine | Informationen

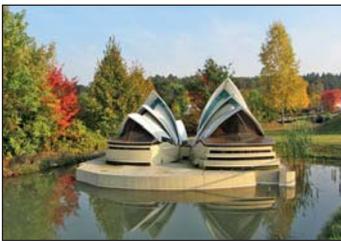
Ihr Herbstferientagesausflug

packt die ganze Familie ein zu einer „kleinen Weltreise“ in die Miniwelt Lichtenstein

Der Herbst steht auf der Leiter und malt die Blätter an - auch an den großen und kleinen Bäumen der Miniwelt. Genießen Sie das farbenprächtige Herbstflair beim Spaziergang ganz in Familie. In Lichtenstein kann man auf "kleine Weltreise" gehen und Monumente aus Ost und West, Nord und Süd nah beieinander sehen. Eingebettet in fünf Hektar Parklandschaft sind über 100 berühmte Bauwerke der Erde zu bewundern. Der einheitliche Maßstab (1:25), der Bau mit Originalmaterialien, die Detailtreue und die direkte Vergleichbarkeit der Monumente – das begeistert immer wieder Groß und Klein beim Besuch der Miniwelt in Lichtenstein.

farbenfrohe Herbstferienaktion

In der Schauwerkstatt sind in der Zeit von 11 – 16 Uhr verschiedene Aktionen möglich. Im Focus steht dieses Jahr das kreative Bedrucken von Papier mit ganz unterschiedlichen Materialien, Formen und Farben (z.B. Kartoffeldruck, Stempeln ...) - der Phantasie sind dabei keine Grenzen gesetzt.



Beim Spaziergang um die Welt gibt es so viel zu entdecken. Links und rechts vom Wegesrand "sprießen" die Monumente wie Pilze aus dem Boden. Die Entfernung zwischen ihnen beträgt nicht tausende von Kilometern sondern einige dutzend Meter.

Hier steht die 3,72 Meter hohe Frauenkirche unweit der New Yorker Freiheitsstatue oder der 12 Meter hohe Eiffelturm in Sichtweite des Brüsseler Atomium. Sogar die antiken Weltwunder sind in der Miniwelt zu neuem Leben erwacht. Mittels Tastendruck kommt Bewegung ins Spiel, Licht geht an, Bahnen fahren, Musik erklingt. Funkferngesteuerte Boote fahren auf der Nord- und Ostsee oder der Airbus A310 "startet und landet" am Flughafen München. Das XXL „Mensch ärgere dich nicht“ – Spiel westlich vom Eiffelturm ist ein Spaß für Groß & Klein.



im Eintritt dabei: Der Besuch des 360-Grad-Kino Minikosmos

Zurückgelehnt in den bequemen drehbaren Stühlen erleben die Gäste im klimatisierten 360-Grad-Kino spannende Geschichten für Sternweltentdecker. Beim Blick auf die 230 Quadratmeter "gewölbte Leinwand" hat man den Eindruck

man ist mittendrin im virtuellen Abenteuer. Dabei reicht das Spektrum vom »kleinen 1x1 der Sterne« über die »Reise von der Erde ins Universum« bis hin zu den »sieben Wundern«. Alle Programme des Tages können angeschaut werden.

Besucherservice: den ganzen Tag kostenfrei parken

Hunde dürfen mit auf „Weltreise“ | behindertengerecht | Gastronomie „Am Tor zur Welt“

Öffnungszeiten bis 6. November 2016 | täglich 9 – 18 Uhr

Anfahrt: A4 – Abfahrt Hohenstein-Ernstthal | A72 – Abfahrt Hartenstein – Buslinien 251 und 152 Haltestelle Miniwelt

Eintrittspreise Miniwelt inklusive digitale Show(s) im Minikosmos Erwachsene 10 Euro, Kinder ab 5 Jahre 8 Euro, Familien 30 Euro (2 Erw. bis zu 4 Kinder [5-15 J.]

weitere Informationen www.miniwelt.de | Tel.: (037204) 72255

EIN PÄCKCHEN LIEBE SCHENKEN

Schätze voller Nächstenliebe –
Weihnachtsaktion EIN PÄCKCHEN
LIEBE SCHENKEN

(Korntal) Aus Moldawien: „Beim Anblick der schönen, bunten Pakete jubelten die Kinder: „WOW!“ Ein echtes Fest! Richtige Geschenke! Viele konnten mit dem Auspacken nicht bis zuhause warten. In den angrenzenden Park setzten sie sich auf Bänke, um ihre Schätze zu öffnen. Mit strahlenden zeigten sie sich gegenseitig, was sie in ihren Paketen vorfanden: Mützen, Schals, Handschuhe... Gleich zogen sie sich die neuen Sachen an...Das ganze Stadt-

viertel war in Aufregung: Auf dem Nachhauseweg erzählten die Mütter anderen Frauen von dem schönen christlichen Fest, während die Kinder allen Bekannten, die sie trafen, ihre Geschenke zeigten. Und alle spürten, dass Weihnachten war...“

Im November ist es wieder soweit. Das christliche Hilfs- und Missionswerk LICHT IM OSTEN sammelt wieder tausende Weihnachtspäckchen für hilfsbedürftige Kinder, Senioren und Familien in Russland, Osteuropa und Zentralasien. Die Päckchen werden mit nützlichen Dingen wie Hygieneartikeln, Lebensmitteln, Spielsachen, Schreibzeug und wärmenden Schals, Mützen, Handschuhen oder Wollsocken gefüllt. Solche liebevoll gepackten Päckchen bringen ein sichtbares Zeichen der Nächstenliebe zu dem Menschen im Osten. Kinder und Erwachsene erleben auf eindruckliche Weise, dass jemand an sie denkt und ihnen etwas Gutes tut. Das schenkt ihnen Freude und Hoffnung in ihrem meist düsteren Alltag. LICHT IM OSTEN- Partner vor Ort verteilen die Päckchen und Kinder-, Waisen- und Seniorenheimen, in Kindergärten, Schulen und Krankenhäusern. Sie gehen zu Behinderten oder zu den sozial Schwachen aus den Dörfern.

Diese Päckchen können bei

- Elke Fehling, Erlbach-Kirchberg, Äußere Kirchberger Straße 68 und
- Mode- und Textilshop Andrea Solbrig, Lugau, Obere Hauptstraße 27

bis zum 14. November 2016 abgegeben werden.

Alternativ übernimmt LICHT IM OSTEN bei einer Spende von 25 Euro das Packen eines Päckchens für Kinder oder Senioren. Weitere Informationen zur Aktion, zu Sammelstellen und zu den Päckchen selbst sind auf www.lio.org zu finden. Natürlich finden Sie in den Läden und Sammelstellen auch Ihre Prospekte dazu. Vielen Dank für Ihre Hilfe.

© fotoia.de | Layout: J-pi-Design.de

Gersdorfer Kirmes

07. - 09. Oktober 2016, im Volkspark

Freitag, 7.10.

19:00 Uhr Fackel- und
Lampion-umzug
(Stellen: 18:45 Uhr am Teutoniaweg)
in Begleitung der FFW und der
Bernsdorfer Blasmusikanten

im Festzelt:

19:45 Uhr
Kinderprogramm
Friedolin - eine Show für Knirpse & Co

20:45 Uhr Disco
für Kids, Teens, Twens und alle
Junggebliebenen mit der Disco
"Recordplay" aus Thalheim

Samstag, 8.10.

14:30 Uhr Präsentation der
Gersdorfer Jugendfeuerwehr
im Hessenmühlenhof

ab **14:30 Uhr**
Armbrustschießen mit dem
Sommerbiathlon- und Schützenverein
"Pluto" e.V.

15:00 Uhr Festzelt:
Programm der Kindergartenkinder
der Kita "Sonnenkinder" und der
Hortkinder

16:30 Uhr
Festkonzert in der Kirche, Konzert mit
dem Orgelduo Lenz

19:00 Uhr Festzelt:
Kirmestanz mit der Band "anna AND
THE ROCKS" aus Neumark

Sonntag, 9.10.

09:30 Uhr Kirchweih-
Gottesdienst zum 151.
Kirchweihjubiläum

12:00 Uhr Festzelt:
Konzert mit den Bernsdorfer Piccolos

ab **14:30 Uhr**
Armbrustschießen mit dem
Sommerbiathlon- und Schützenverein
"Pluto" e.V.

15:30 Uhr Festzelt:
Blasmusik mit dem Bergmusikorps
Oelsnitz

